

Ausschreibungsanzeiger Thüringen

Elektronische Wochenzeitung für Ausschreibungen nach VOB/VOL/VOF und Planungsinformationen

Herausgeber

Röpcke & Neubert Verlag, Inhaber Uwe Röpcke e. K.

Nr. 23

5. Juni 2019

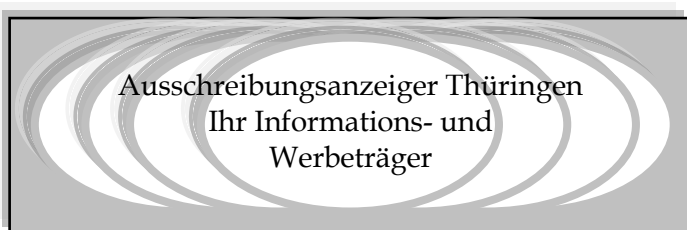
30. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

Ort der Ausführung		Maßnahme	Seite
Bauleistungen			
Saalekreis, Geiseltalsee		Wegeinstandsetzung Mücheln	41-42
Tagebaurestloch Golpa IV		Kampfmittelfreimessung, Holzung und Wegebau	36-37
04564	Böhlen, östlich des Zwenkauer Sees	Bau von Hauptwirtschaftswegen im Tagebauterritorium	7-8
04603	Nobitz OT Ehrenhain	Ersatzneubau Vereinsheim: Sanitär-/Heizungs-Arbeiten: Lüftungsarbeiten, Elektroarbeiten, Trockenbauarbeiten	21-22
07333	Unterwellenborn, OT Goßwitz	Erneuerung Oststraße inkl. Kanalisation, TW-Leitung u. Elektrokabel	3-4
07343	Wurzbach Kläranlage	Neuerrichtung einer maschinellen Schlamm-entwässerung	14
07426	Königsee-Rottenbach	Baumeister, Gerüstbau, Maler, Schlosser, Gebäudereinigung, Heizungstechnik, Raumlufttechnische Anlagen, Elektrotechnische Anlagen	26-27
07545	Gera: Villa Meyer	Zimmererarbeiten Dach und Decken, Gerüstbau Fass. u. innen, Gerüstdach, Dachdecker- u. Bauklempnerarbeiten, Metallbau: Dachbereich u. Lichtschächte	9-10
07548	Gera	Ersatzneubau Reithalle: Neubau Außenboxen, Schließanlage	8
07554	Gera-Aga	Errichtung Regenrückhaltebecken	37-38
07589	Münchenbernsdorf	Außenanlagen/Abdichtung/Drainage	38-39
07629	07629 Hermsdorf	Fassadenarbeiten PR-Fassade	20
07629	07629 Hermsdorf	Gerüstarbeiten	25
07629	Hermsdorf	Sanitär- und Druckluftanlagen	39-40

07629	Hermsdorf	Wärmeversorgungsanlagen	27
07774	Camburg, OT Schinditz	Druckentwässerung	31
07973	Greiz	Dachdeckungsarbeiten	28
07973	Greiz	Erweiterter Rohbau mit Gerüstbau-, Abbruch-, Erd-, Beton-, Mauer-, Grundleitungsarbeiten	29-30
07973	Greiz	Zimmer- und Holzbauarbeiten	30-31
36404	Oechsen	Gehweganlage	32-33
36433	Bad Salzungen	Neubau Freianlagen einschl. Einfriedung	13-14
37345	Weißborn-Lüderode	Kläranlage: Bau- und Maschinentechnik, EMSR-Technik	23-24
98544	Zella-Mehlis	Landschaftsbauarbeiten, Stahlbauarbeiten, Elektroarbeiten	33-34
98544	Zella-Mehlis	Neubau Mehrzweckgebäude: Abrissarbeiten, Gründungs- und Rohbauarbeiten	40-41
98547	Schwarza	Gewässerbau zur Schaffung der ökol. Durchgängigkeit	18
98574	Schmalkalden, OT Näherstille	Abwasserkanal, Trinkwasserleitung, Deckenerneuerung	4-5
98631	Grabfeld Ortsteil Jüchsen	Straßen-, Kanal-, Wasserleitungsbau	19-20
98693	Ilmenau OT Möhrenbach	Rohbau-Gründung Kindergarten	12
98693	Ilmenau OT Möhrenbach	Rohbau-Massivholzbau Kindergarten	16
99084	Erfurt	Fussbodenabbruch KG, Abdichtungsarbeiten	35
99089	Erfurt	Aufzüge, Heizung, Lüftung, Sanitär	35
99198	Udestedt	AWDL, Neubau Pumpwerk, Abbruch Containerkläranlage, SW-Kanal	24
99310	Arnstadt	Abbrucharbeiten	6
99707	Kyffhäuserland OT Bendeleben	Straßen, Kanal- und Leitungsbau	17-18

99880	Hörsel, OT Neufrankenroda	Tischlerarbeiten	2
99885	Ohrdruf Kläranlage	energetischer Umbau: Bau/Fassadenbauarbeiten, Lüftungs- u. EMSR-Technik	11-12
99891	Bad Tabarz	Schlosserarbeiten, Trockenbauarbeiten, Tischlerarbeiten	15-16
Lieferung/Beschaffung/Dienstleistungen			
07589	Münchenbernsdorf	Mobiliar und Einrichtungsgegenstände	37
98544	Zella-Mehlis	Lieferung Hausmüllsammelfahrzeug	22
99310	Arnstadt	Lieferung Büromöbel	35



Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A

79 743

Objekt: **Siloah Dreiklanghaus
Gutsallee 4
99880 Hörsel OT Neufrankenroda**

Komplettleistung Tischlerarbeiten

Nebenangebote sind als Ergänzung nur zum Hauptangebot zugelassen.

- a) Auftraggeber: Familienkommunität Siloah e. V.
Vertreter: Christian Schaub
Gutsallee 4
99880 Hörsel OT Neufrankenroda
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A
- c) Elektronische Vergabe: nein
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99880 Hörsel, OT Neufrankenroda
Siloah Dreiklanghaus, Gutsallee 4**
- f) Art und Umfang der Leistung:

Lieferung und Einbau von Holzfenstern und -türen für 3-geschossiges Mehrzweckgebäude mit einer Grundfläche von 315 m²
- g) Erbringung von Planungsleistungen: -
- h) Abforderung und Vergabe: in einem Los
- i) Ausführungsfristen:
Oktober 2019, nähere Angaben in den Vergabeunterlagen
- j) Nebenangebote: Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Anforderung der Verdingungsunterlagen:
Bauhütte Volkenroda
Gutshof 1, 99998 Volkenroda
E-Mail: thor@bauhuette-volkenroda.de

- l) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:
Die Ausgabe erfolgt während der üblichen Öffnungszeiten. Die Vergabeunterlagen können gegen eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 EUR bis 04.07.2019 angefordert werden. Bei Geldeingang bis zum selbigen Tag auf dem Konto der Bauhütte Volkenroda, Kontoinhaber Bernward Paulick, IBAN DE31 8205 6060 0566 0007 76, erfolgt die Versendung der Unterlagen bis 08.07.2019. Es gilt die Empfangsbestätigung eines MA der Bauhütte Volkenroda bzw. entsprechende E-Mail. Der Unkostenbeitrag wird nicht rückerstattet.
- m) Frist für den Eingang des Angebotes:
Die Frist für die Abgabe des Angebotes endet zum Eröffnungstermin siehe q).
- n) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Anschrift auf Ihren Unterlagen, siehe a)
Abgabe der Unterlagen zur Submission:
Bauhütte Volkenroda
Gutshof 1, 99998 Volkenroda
- o) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 08.08.2019, 13:00 Uhr
Ort: Bauhütte Volkenroda
Gutshof 1, 99998 Volkenroda
Zur Eröffnung zugelassene Personen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: nach VOB
- s) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: nach VOB
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaft: -
- u) Verlangte Nachweise:
- Präqualifizierte Unternehmen führen die Nachweise zur Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).
- Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit der Anforderung der Angebotsunterlagen das ausgefüllte Formblatt zur Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind diese Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen/Nachweise zu bestätigen.
- Nachunternehmer:
Bei Einsatz von Nachunternehmern ist deren Eignung durch die Vorlage ebenfalls dieser Nachweise/Erklärungen auf gesondertes Verlangen nachzuweisen.
Darüber hinaus sind mit dem Angebot vorzulegen:
- Nachweis der Erklärung nach Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG)
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistung
Unbedenklichkeitsbescheinigung von Finanzamt, Krankenkassen und Berufsgenossenschaft
- aktueller Nachweis der Haftpflichtversicherung
- Eintragung in IHK/HWK, Gewerbeanmeldung
- Referenznachweis von mind. 2 vergl. Objekten (der entsprechenden Leistung) nicht älter als 3 Jahre einschl. Kontaktdaten der Auftraggeber bzw. Bau- und Fachbauleitung und der betreuenden Fachbehörde je mit Telefonnummern und persönlichem Kontakt
- v) Bindefrist: 05.09.2019
- w) Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt:
Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar
Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Auf die Nachprüfungsmöglichkeit gemäß §19 (2) ThürVgG sowie die Kostenfolge nach § 19 (5) ThürVgG wird hingewiesen.

Im Namen des Pfarrers Christian Schaub

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 79 744

Erneuerung Oststraße OT Goßwitz/Gemeinde Unterwellenborn inkl. Kanalisation, TW-Leitung u. Elektrokabel

Gemeinde Unterwellenborn/Zweckverband ZWA Saalfeld-Rudolstadt
TEN Thüringer Energienetze

- a) Name und Anschrift der Vergabestelle:
Bauteil 1, 2, 3 u. anteilig BT 0
Gemeinde Unterwellenborn
Bürgermeisterin Frau Wende
Ernst-Thälmann-Straße 19
07333 Unterwellenborn
Tel.: 03671 6731-14, Fax: 03671 6731-49
m.kroska@unterwellenborn.de
- Bauteil 4, 5 u. anteilig BT 0**
Zweckverband Wasserversorgung
u. Abwasserbehandlung
ZWA Saalfeld-Rudolstadt
Remschützer Straße 50
07318 Saalfeld/Saale
Tel.: 03671 5796-54, Fax: 03671 2013
scholz@zwa-slf-ru.de
- Bauteil 6 u. anteilig BT 0**
TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG
Bereichsleiter Projektbau/Dokumentation
vertreten durch Herrn Leyh
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
Tel.: 0361 652-3100, Fax: 0361 652-3109
- Auskunft erteilt: Herr Dipl.-Ing. (TU) Bartl
Tel.: 03672 412742
Ingenieurbüro IBU
Am Wachtelberg 10, 07407 Rudolstadt
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach
§ 3 (1) VOB/A
- c) kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrages:
Ausführung von Bauleistungen, Erd-, Tief- u. Straßenbau,
Straßenbeleuchtung, Kanalbau/TW-Leitung, Tiefbau TEN
- e) Ort der Ausführung: **07333 Unterwellenborn, OT Goßwitz
Oststraße**
- f) Art u. Umfang der Leistungen:
- BT 0: Baustelleneinrichtung/Verkehrssicherung**
Einrichten und Räumen der Baustelle
Verkehrssicherung und Beschilderung
Beweissicherung, Sigeko
- BT 1: Straßenbauarbeiten**
ca. 550 m² Straßenbefestigung abbr., Beton Z 2, Asp. A
ca. 400 m³ Aushub Bkl. 3 - 5 nach Angaben des AG, Z 1.2
ca. 325 m³ Schotter auffüllen als Unterbau
ca. 600 m² bitum. Trag- u. Deckschichten herstellen
ca. 150 m² Pflasterbefestigung herstellen
ca. 330 m Bordsteine sowie Randbefestigung
- BT 2: Straßenentwässerung**
ca. 15 m³ Rohrgräben b. 2,0 m, Aushub, Verfüllung, Z 1.2
ca. 10 m³ Sandbettung für Straßenentwässerung
ca. 10 m³ Hauptverfüllung
ca. 20 m PP-Rohre, DN 150 f. RW, Straßenentwässerung
ca. 5 St. Straßeneinläufe
- BT 3: Straßenbeleuchtung**
ca. 170 m Leitungsgraben bis 1,0 m
ca. 170 m Erdverkabelung incl. Anschlüsse
ca. 4 St. Masten mit Leuchten
- BT 4: Trinkwasserleitung**
ca. 250 m³ Rohrgräben bis 1,8 m tief ausheben u. verfüllen
ca. 80 m³ Sandbettung für TW-Leitung
ca. 150 m³ Hauptverfüllung
ca. 150 m TW-Leitungen PE 100, da 110 x 10,0 mm, verl.
ca. 200 m TW-HA-Leitungen da 32 x 3,0, PEHD
ca. 1 St. Unterflurhydrant DN 80 GG

ca. 1 St. Streckenschieber
ca. 4 St. HA-Schieber
ca. 4 St. Hausanschlüsse herstellen
BT 5: Kanalisation/Mischwasser - Teilsanierung
ca. 380 m³ Rohrgräben bis 3,0 m ausheben, wiederverfüllen
ca. 150 m³ Sandbettung für Abwasserrohre
ca. 200 m³ Verfüllung Rohrgraben
ca. 600 m² Verbaufäche bis 2,5 m Tiefe
ca. 150 m PP-Rohre, DN 250 f. Mischwasser
ca. 90 m PP-Rohre, DN 160 f. HA (RW/SW)
ca. 2 St. Kontrollschächte DN 1 000
ca. 10 St. Hausanschlüsse MW herstellen
Wasserhaltung im GW-Bereich bis 2,50 m Tiefe
BT 6: Tiefbauarbeiten Elektrokabel
ca. 50 m³ Kabelgräben b. 1,5 m, Aushub, Verfüllung, Z 1.2
ca. 20 m³ Sandbettung für Elektrokabel
ca. 30 m³ Hauptverfüllung
ca. 210 m Erdverkabelung incl. Anschlüsse
ca. 10 St. Hausanschlüsse herstellen, inkl. befest. Flächen

- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: Es erfolgt keine losweise Vergabe.
Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.
- i) Ausführungsfristen:
Baubeginn: ca. 01.08.2019
Bauende: ca. 30.03.2020
- j) Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind im
Zusammenhang mit dem Hauptangebot zugelassen.
Wertungskriterien sind:
Preis, Funktionalität, Dauerhaftigkeit u. Ausführungsfrist.
Pauschalangebote für Erdarbeiten sind nicht zulässig.
- k) Anforderung der Verdingungsunterlagen:
Ingenieurbüro Bauplanung u. Umwelt - IBU
Dipl.-Ing. (TU) Karl-Heinz Bartl
Am Wachtelberg 10
07407 Rudolstadt
Tel.: 03672 412742, Fax: 03672 413421
E-Mail: ibu-bartl@t-online.de
- Anforderung ab: Veröffentlichung
Versand ab: 11.06.2019
Der Versand der Unterlagen erfolgt per E-Mail als PDF-Datei
und in Papierform.
- l) Entgelt für die Verdingungsunterlagen in Papierform (Pläne
als PDF-Datei):
Höhe des Kostenbeitrages (inkl. Mehrwertsteuer):
45,00 EUR inkl. Postversand (Pläne, LV
digit. per E-Mail)
- Erstattung: nein
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Ingenieurbüro - IBU -/Dipl.-Ing. (TU)
Bartl
- Geldinstitut: Deutsche Bank Rudolstadt
IBAN: DE50 8207 0024 0360 6332 00
BIC: DEUTDE33
Referenz: Erneuerung Oststraße Goßwitz
Kanal-TW-Leitung, TEN
- Die Verdingungsunterlagen werden nur übergeben bzw.
versandt, wenn eine schriftliche Anforderung und der
Nachweis über die Einzahlung vorliegen.
- m) entfällt
- n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:
04.07.2019, 13:00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote per Post zu richten sind:
Gemeinde Unterwellenborn
Bürgermeisterin Frau Wende
Ernst-Thälmann-Straße 19
07333 Unterwellenborn
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

- q) Datum, Ort, Zeit der Eröffnung der Angebote:
Eröffnungstermin: 04.07.2019, 13:00 Uhr
Gemeinde Unterwellenborn
Raum 210
Ernst-Thälmann Straße 19
07333 Unterwellenborn
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Zur Submission sind nur Bieter und ihre ausgewiesenen Bevollmächtigten zugelassen.
- r) Geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllung: 5 % der Bruttoauftragssumme
Mängelansprüche: 3 % der Bruttoabrechnungssumme einschließlich aller Nachträge
- s) Wesentliche Zahlungsbedingungen:
nach VOB und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaft:
gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Nachweise gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu erbringen:
Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
Nachweis der Abführung der Sozialversicherungsbeiträge
Haftpflichtversicherung
Liste vergleichbarer Referenzobjekte der letzten 3 Jahre
Bescheinigung der Berufsgenossenschaft
Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b Abs. 1 Satz 1 EStG
Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§ 11 ThürVgG) - beigegefügtes Formblatt
Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG)
Ergänzende Vertragsbedingung - (EVB-Tariftreue und Entgeltgleichheit)
Ergänzende Vertragsbedingung - (EVB-ILO)
Wertungskriterien sind u. a. Vollständigkeit des Angebotes, nachgewiesene Leistungsfähigkeit, Fachkunde und Zuverlässigkeit sowie die Kriterien des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG) vom 18.04.2011.
Darüber hinaus hat der Bieter mit dem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- DVGW-Bescheinigung nach Arbeitsblatt GW 301 W3 pe bzw. Nachweis einer Fremdüberwachung
- RAL-Gütezeichen AK 2 bzw. Nachweis einer Fremdüberwachung
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15.08.2019
- w) Nachprüfstelle des Vergabeverfahrens:
gemäß § 19 (3) ThürVgG
Thüringer Landesverwaltungsamt
Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar
Tel.: 0361 57332-1254, Fax: 0361 57332-1059
E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
nachpruefstelle@tlvwa.thueringen.de

Auf die Anwendung des § 19 (2) und (5) ThürVgG wird hingewiesen.

Gemeinde Unterwellenborn

ZWA/Zweckverband Wasser - Abwasser/Saalfeld-Rudolstadt

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 79 745

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
TO 1 anteilig, TO 2
Landratsamt Schmalkalden-Meiningen
Obertshäuser Platz 1, 98617 Meiningen
Tel.: 03693 485-8179, Fax: 03693 485-8182
- TO 1 anteilig, TO 3 und TO 4**
Abwasserzweckverband Schmalkalden und Umgebung und Wasserversorgungszweckverband Gespringwasser Schmalkalden und Umgebung
Gothaer Str. 2 a, 98574 Schmalkalden
Tel.: 03683 6907-0, Fax: 03683 6907-299
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98574 Schmalkalden, OT Näherstille**
- f) Art und Umfang der Leistung:

Baumaßnahme:
Gemeinschaftsmaßnahme Schmalkalden, OT Näherstille Näherstiller Straße und Dechantsgasse Abwasserkanal, Trinkwasserleitung, Deckenerneuerung K 2514 Dechantsgasse
- TO 1 - Allgemeine Leistungen** (Kostenteilung)
Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Beweissicherung, Abfallliste
- TO 2 - Deckenerneuerung K 2514 Dechantsgasse**
(LRA Schmalkalden-Meiningen)
(Restflächen außerhalb Leitungsgräben AZV/WZV)
ca. 310 m² Erneuerung Asphaltdeckschicht, 4 cm
ca. 60 m² Erneuerung Asphalttragschicht, 14 cm
ca. 20 m² grundhafter Ausbau Bk 1,0
ca. 123 m Pflastermulde aufnehmen
ca. 124 m Betonrundbord herstellen
ca. 123 m Betongroßpflasterterrinne, 2-zeilig, herstellen
ca. 6 St. Straßenabläufe mit Anschlussleitungen
- TO 3 - Abwasserkanal** (Abwasserzweckverband)
ca. 304 m Stahlbetonrohr DN 500 - 900
ca. 240 m PP-Kanalrohr DN/OD 200 - 400
ca. 165 m PP-Kanalrohr DN/OD 160 - 200, Anschlussleitungen
1 St. GFK-Entlastungsschacht DN 2 400 (als Kelchüberlauf)
1 St. Einleitstelle
einschl. Schächte, Erd- und Verlegearbeiten, Aufbruch und Wiederherstellung Fahrbahn (ca. 330 m² Bk 1,0, ca. 515 m² Bk 3,2)
- TO 4 - Trinkwasserleitung**
(Wasserversorgungszweckverband)
ca. 201 m Druckrohr GGG DN 80 - 100
ca. 119 m Druckrohr PE 100 bis 50 x 4,6, Anschlussleitungen
einschl. Armaturen, Erd- und Verlegearbeiten, Aufbruch und Wiederherstellung Fahrbahn (ca. 100 m² Bk 1,0, ca. 105 m² Bk 3,2)
- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 12.08.2019
Fertigstellung: 27.11.2020
Einzelfrist: 29.11.2019 Fertigstellung Dechantsgasse (Erschließung und Straßenbau),
Baubeginn in L 1118 Näherstiller Straße in Abhängigkeit Fertigstellung Baumaßnahme Kasseler Straße: ca. Mai 2020
- j) Nebenangebote: zugelassen gem. Vergabeunterlagen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Straßen-, Tief- und Hochbauprojektierung GmbH (sthp) Suhl
 Gewerbepark Friedberg
 Erich-Krempel-Straße 12, 98527 Suhl
 Tel.: 03681 858-0, Fax: 03681 858-250
 E-Mail: info@sthp-suhl.de
 Ausgabe der Unterlagen: ab 05.06.2019

- i) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Höhe der Kosten: 40,00 EUR
 (einschl. Datenträger DA 83 und Postversand, inkl. 19 % Mehrwertsteuer)
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 (keine Verrechnungsschecks)
 Empfänger: sthp GmbH Suhl
 Geldinstitut: HypoVereinsbank, Filiale Suhl
 IBAN: DE55 8402 0087 0004 7117 50
 BIC: HYVEDEMM458
 Verwendungszweck: Schmalkalden, OT Näherstille
 Näherstiller Straße/Dechantsgasse
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - der Nachweis über die Einzahlung vorliegt (Überweisungsbeleg mit Eingangsstempel der Bank oder Online-Übertragungsprotokoll),
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
 AZV + WZV Schmalkalden
 Anschrift siehe Abschnitt a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
 Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 27.06.2019, 10:55 Uhr
 Eröffnungstermin: 27.06.2019, 11:00 Uhr
 Ort: AZV + WZV Schmalkalden
 Anschrift siehe Abschnitt a),
 Beratungsraum
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten:
 Sicherheit für Vertragserfüllung: 5 v. H. der Auftragssumme
 Sicherheit für Mängelansprüche: 3 v. H. der Abrechnungssumme
 Rückgabezeitpunkt für Sicherheit = Ende der Verjährungsfrist für Mängelansprüche
 Verjährungsfrist für die Mängelansprüche:
 5 Jahre für alle vertraglichen Leistungen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
 Abschlags- und Schlusszahlung nach VOB/B und entsprechend den Festlegungen in den Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.

Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung liegt der Ausschreibung bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Nachweise/Angaben mit dem Angebot vorzulegen:

- Für Entwässerungskanalarbeiten: Beurkundung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 oder ersatzweise Prüfbericht zur Erstprüfung nach RAL-GZ 961 (mind. Gruppe AK 2) oder Nachweis der Fremdüberwachung
 - Zertifikate oder Referenzen für Kanalinspektion
 - Zertifikate oder Referenzen für Dichtheitsprüfung
 - Für Trinkwasserversorgung: Zertifikat Rohrleitungsbauunternehmen nach DVGW GW 301, mind. W3
 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen der Nachunternehmer
 - Erklärung Einhaltung Mindestlohngesetz
 - Nachweis der Haftpflichtversicherung
 - Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Abs. 1 der Gewerbeordnung, nicht älter als 3 Monate
 - Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG sind mit dem Angebot vorzulegen:
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12 u. 15, 17, 18 ThürVgG
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - Nachunternehmererklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
 - Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Der Bieter hat auf Verlangen die Preisermittlung für die angebotene Leistung (Urkalkulation) verschlossen zur Aufbewahrung zu übergeben. Die Preisermittlungen für diese Preise sind einschließlich der Aufgliederung der Einheitspreise (Zeitansatz und alle Teilkostensätze) aufzustellen. Dies gilt auch für Nachunternehmerleistungen.

v) Ablauf der Bindefrist: 02.08.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Beanstandungen der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach ThürVgG sind an die Vergabestelle (Anschrift siehe unter Auftraggeber) zu richten. Auf das im § 19 ThürVgG beschriebene Verfahren im Fall der Nichtabhilfe und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Thüringer Landesverwaltungsamt
 Vergabekammer
 Jorge-Semprún-Platz 4
 99423 Weimar

Bei Zuschlagserteilung ist die Urkalkulation des Angebotes in Papierform und geschlossenem Umschlag abzugeben.

gez. Greiser
 Landrätin

gez. Dr. Skandera
 Werkleiter

Ausschreibungsanzeiger Thüringen
 Ihr Informations- und
 Werbeträger

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

79 746

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Landratsamt Ilm-Kreis
Straße: Ritterstraße 14
PLZ, Ort: 99310 Arnstadt
Telefon: 03628 738163
Telefax: 03628 738169
E-Mail: m.herchenhahn@ilm-kreis.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2019-06-12
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99310 Arnstadt,
Prof.-Frosch-Straße 26
Schulsporthalle der Grundschule
L. Bechstein**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Los 1 - Abbrucharbeiten
ca. 250 m Bauzaun stellen
ca. 650 m² Parkett-Schwingboden schützen
ca. 630 m² Unterdecke Sporthalle abbrechen
ca. 140 m² GK-Unterdecke abbrechen
ca. 170 m² Klinker-Vormauerung abbrechen
ca. 345 m² massiven Fußboden abbrechen
ca. 8 St. Waschtisch-Anlagen demontieren
ca. 3 St. Wand-WC-Anlagen demontieren
ca. 8 St. Dusch-Anlagen demontieren
ca. 2 St. Ventilatoren und Lüftungsanlagen demontieren
ca. 970 m Elektroleitungen demontieren
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags: entfällt
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 22.07.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.08.2019
- j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
28,27 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 1 - Abbrucharbeiten

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Landratsamt Ilm-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 25.06.2019, um 14:00 Uhr
Eröffnungstermin: 25.06.2019, um 14:00 Uhr
Ort: Landratsamt Ilm-Kreis, Zimmer 241
Ritterstr. 14, 99310 Arnstadt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich:
entfällt
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis betrieblicher Versicherungen, Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt und Krankenkasse
- v) Ablauf der Bindefrist: 25.07.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 - Vergabeangelegenheiten
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
- x) Sonstiges:
Wir verweisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG beim Auftraggeber sowie auf die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG bei Nichtabhilfe.

Baufträge – 79 747
Öffentliche Ausschreibung § 12 VOB/A
Nationale Bekanntmachung

Vergabe-Nr. 19 091 001 07

- a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**
 Auftraggeber:
 LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbauverwaltungs-
 gesellschaft mbH
 Vergabestelle: Einkauf Mitteldeutschland
 Tel.: 0341 2222-2147
 Fax.: 0341 2222-2310
 E-Mail.: anke.feldmann@lmbv.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A;
 Vergabe-Nr.: 19 091 001 07.
- c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
 Angebote können abgegeben werden:
 elektronisch in Textform.
 schriftlich
 Weitere Informationen zur elektronischen Angebotsabgabe
 siehe Vergabeunterlagen Formblatt 211 "Aufforderung zur
 Abgabe eines Angebotes" Pkt. 8 und 10.3.
 Die Vergabeunterlagen können von unserem elektronischen
 Bieterportal angefordert und heruntergeladen werden.
- d) **Art des Auftrags:** Ausführung von Bauleistungen
- e) **Ort der Ausführung:**
Freistaat Sachsen; Böhlen, östlich des Zwenkauer Sees
 Die Flächen, auf denen die Leistungen erbracht werden,
 stehen unter Bergaufsicht: Ja
- f) **Art und Umfang der Leistung**
 Titel: **Bau von Hauptwirtschaftswegen im
 Tagebauterritorium Zwenkau - Weg 12.1**
 Auszuführende Leistungen:
 Lichtraumprofilschnitt, Asphalt fräsen, Asphalt aufnehmen,
 Entsorgungsleistungen, Asphaltdeckschicht neu herstellen;
 Länge/Breite des Wegeabschnittes: 420 m/4,75 m
 Für die Ausführung des Auftrags wird die VOB/B vereinbart.
 Der Auftraggeber behält sich eine Änderung der Leistungen
 gemäß den Regelungen der VOB/B vor.
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
 Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) **Ausführungsfristen**
 Beginn der Ausführung: 19.08.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.09.2019
- j) **Nebenangebote:**
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) **Mehrere Hauptangebote:**
 Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
 Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung
 gestellt unter Online-Plattform: www.lmbv-einkauf.de
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und Bindefrist**
 Eingang Angebote: am 25.06.2019 um 10:30 Uhr
 Bindefrist: am 25.07.2019

- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**
 Anschrift siehe a)
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**
 Deutsch
- r) **Zuschlagskriterien**
 Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenange-
 bote
 1 Zuschlagskriterium Preis
 Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes
 ermittelt.
 Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerech-
 neten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichti-
 gung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der
 Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
 Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der
 Wertungssumme ein Bonus von 15 v.H. eingeräumt. Ist ein
 Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben
 wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so
 wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für
 Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als
 Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.
- s) **Eröffnungstermin**
 am: 25.06.2019, um 10:30 Uhr; Ort: siehe a).
 Personen, die bei der Angebotseröffnung anwesend sein
 dürfen: Bieter und ihre schriftlich Bevollmächtigten
- t) **Geforderte Sicherheiten:** siehe Vergabeunterlagen.
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
 Gemäß Vergabeunterlagen
- v) **Rechtsform der Bietergemeinschaften:**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem
 Vertreter
- w) **Nachweise zur Eignung:**
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der
 Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die
 Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikations-
 verzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf
 gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präquali-
 fiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation
 erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen
 Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte
 Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.
 Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes
 Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
 Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe
 der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die
 Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifika-
 tionsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigener-
 klärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes
 Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur
 Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen
 zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher
 Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die
 deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Verga-
 beunterlagen beigelegt und erhältlich unter
 www.lmbv-einkauf.de unter der betreffenden Vergabe-
 nummer.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fach-
 kunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu
 machen¹:
 - Das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische
 Personal unter Verwendung des Formblattes LMBV-Auf-
 Pers
 - Verzeichnis(se) über Art und Umfang wesentlicher von
 Nachunternehmern auszuführender Leistungen Fbl. 233
 - Erklärung der Bietergemeinschaft (soweit zutreffend)- Fbl.
 234
 - Angaben zur Preisermittlung entsprechend „Fbl.221 oder
 222“
 - Aufgliederung der Einheitspreise – „Fbl. 223“
 - Eignungsnachweise Nachunternehmer (auf Verlangen)

Folgende Sonstige Nachweise/Angaben des Bieters / Mitglieder der Bietergemeinschaft und Nachunternehmer (technische Spezifikationen, Umwelteigenschaften, Prüfzeugnisse):
- Nachweis über ausgeführte Leistungen der letzten 5 Jahre, gerechnet vom Tag der Bekanntmachung bzgl. Bau von Wirtschaftswegen in Asphaltbauweise

x) **Bindefrist:** 25.07.2019

y) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 748

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Freistaat Thüringen
c/o Thüringer Landgesellschaft mbH
Straße: Kühnhäuser Straße 15
PLZ, Ort: 99095 Erfurt/OT Mittelhausen
E-Mail: ZP_Vergabestelle@thlg.de
Internet: www.thlg.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 1365-9483/10071
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **07548 Gera, Milbitzer Straße 28**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Ersatzneubau Reithalle Gera-Milbitz
Los 11 Neubau Außenboxen,
Los 19 Schließanlage
- Los 11 Neubau Außenboxen**
- 1 St. Werkplanung
- 1 St. Statik
- 1 St. Außenboxenstall (L-Form aus Stahl/ Holz)
(4 x 3,00/3,00 m und 3 x 3,00/3,00 m)
- 7 St. Außenboxentüren (1-flügelig, B/H = 1,20/ 1,20 m)
- 5 St. Trennwände
- 7 St. Futtertröge, feuerverzinkt
- 2 St. Demontage Futtersilos
- 2 St. Transport Futtersilos
- 2 St. Montage Futtersilos
- 1 St. Futtermittel Lagerung und Rückfüllung
- Los 19 Schließanlage**
- 1 St. Schließplanentwurf
- 50 St. Profildoppelzylinder
- 4 St. Profilhalbzylinder
- 10 St. Standardverlängerungen
- 11 St. Generalhauptschlüssel
- 125 St. Gruppenschlüssel
- 52 St. Zylinder-Montagen
- 1 St. Edelstahl-Tresorsäule mit Schlüsseltresor
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: Ja,
Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 31. KW 2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
40. KW 2019 (Los 11)
35. KW 2019 (Los 19)

- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
<https://vergabe.thlg.de/wasserbau/start.php>
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt: entfällt
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Freistaat Thüringen
c/o Thüringer Landgesellschaft mbH
Vergabestelle
Kühnhäuser Straße 15
99095 Erfurt/OT Mittelhausen
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 25.06.2019, um 14:00 Uhr
Eröffnungstermin: 25.06.2019, um 14:00 Uhr
Ort: siehe o)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen gemäß § 16 VOB/B
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: ist in den Vergabeunterlagen enthalten
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Freistellungsbescheinigung gem. § 48b Abs. 1 EStG;
Unbedenklichkeitsbescheinigung für Berufsgenossenschaft, zuständiges Finanzamt und Sozialversicherung; Formblätter nach ThürVgG: Nachunternehmererklärung und Formblatt zu Tarifreue und Entgeltgleichheit, Nachunternehmererklärung und Formblatt zur Beachtung ILO-Kernarbeitsnormen, EVB zu §§ 12, 15, 17 und 18 VgG, Informationspflicht des AG nach § 19 VgG
- v) Ablauf der Bindefrist: 30.08.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 79 749
(interne Vergabe-Nr. 2016-14/02)

Die WRV Immobilien GmbH & Co. KG beabsichtigt für folgende Baumaßnahme „**Sanierung-Modernisierung Villa Meyer, Clara-Zetkin-Straße 9 in 07545 Gera**“ die damit verbundenen Bauleistungen zu vergeben.

- a) Auftraggeber: WRV Immobilien GmbH & Co. KG
Straße: Merkurstraße 21
Postleitzahl, Ort: 88046 Friedrichshafen
Telefon: +49 7541 – 73 002-0
Telefax: +49 7541 – 73 002-99
E-Mail: empfang@wrv-gruppe.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 2016 § 3 (1)
- c) Angaben zum elektron. Vergabeverfahren:
- **kein** elektron. Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen nach VOB/B+C 2016
- e) Ort der Ausführung: **07545 Gera, Clara-Zetkin-Straße 9 (Zentrumsbereich!)**
- f) Losübersicht, Art und Umfang der Leistung, allg. Merkmale der baulichen Anlage:

Sanierung- Modernisierung und Ausbau/Umbau einer denkmalgeschützten Gründerzeit-Villa als Einzeldenkmal in den Ebenen Souterrain, Erdgeschoss, 1. Obergeschoss und 2 Dachgeschossen als Maisonetten-Lösung; im EG eine Büro-Einheit, ansonsten 8 Wohnungen, z.T. barrierefrei; ca. 9.230 m² Brutto-Rauminhalt; ca. 1.331 m² Nutzfläche Whng. u. Gewerbe

Alle folgenden Leistungsangaben sind nur Auszüge und mit Grob-Massenwerten besetzt!

Fachlos 07 –Zimmererarbeiten Dach und Decken

Ausgabe/Versand Ausschr.-Unterl.: ab 06.06.2019
Submission am / um 01.07.2019, 13.00 Uhr
vorauss. Ausf.-beginn in 35./36. KW 2019
vorauss. Fertigstellung in 09. KW 2020
Schutzgeb. mit Porto u. CD 35,00 €; digital 0,00 €
Zuschl./Angeb.-bindefrist bis: 31.07.2019

1. Abbrucharbeiten

Oberlicht ca. 5,00 x 3,80 m ausbauen und entsorgen 1 Stck.
Oberlicht ca. 3,20 x 2,40 m ausbauen und entsorgen 1 Stck.
Verblechung (Traufblech, Verwahrungen, Mauerkronen- und Gesimsabdeckungen demontieren und entsorgen ca. 215 m
Dachrinnen demontieren und entsorgen ca 110 m
Dachschalung und Eindeckung mit Bitumenpappe entfernen und entsorgen ca. 560 m² Dachstuhlholzer ausbauen und entsorgen (Totalabbruch) ca. 3370 m Dielenboden aufnehmen und entsorgen ca. 440 m²

2. Dachtragwerk

Konstruktionsvollholz (KVH), C 24, liefern ca. 45 m³
Bauschnittholz, C 24, liefern ca. 8 m³
Abbund von Bauholz für Dachkonstruktionen ca. 2330 m
Dachschalung, 28 mm, liefern und aufbringen ca. 640 m²
Profilstahl, S 235, in verschiedenen Profilen und Abmessungen liefern und als Verstärkung von Dachtragholzer einbauen ca. 1,3 t
Holzschutz für Bauholz ca. 53 m³
Holzschutz für Dachschalung ca. 640 m²

3. Holzbalkendecken

Konstruktionsvollholz (KVH), C 24, liefern ca. 19 m³
Bauschnittholz, C 24, liefern ca. 1,3 m³
Abbund von Bauholz für Holzbalkendecken ca. 570 m
Unterboden auf Holzbalkenlage, 24 mm, liefern und aufbringen ca. 685 m²
Profilstahl, S 235, in verschiedenen Profilen und Abmessungen liefern und als Verstärkung von Decken-

balken und Anschuhung zu sanierterer Balkenköpfe einbauen ca. 25,3 t
Balkenkopfsanierung durch Regelgesundschnitt ausführen ca. 76 Stck.; Holzschutz für Bauholz ca. 19 m³
Holzschutz für Unterboden ca. 685 m²

Fachlos 08 – Gerüstbau Fass. u. innen, Gerüstdach

Ausgabe/Versand Ausschr.-Unterl.: ab 06.06.2019
Submission am / um 01.07.2019, 13.15 Uhr
vorauss. Ausf.-beginn in 30. KW 2019
vorauss. Fertigstellung in 29. KW 2020
Schutzgeb. mit Porto u. CD 30,00 €; digital 0,00 €
Zuschl./Angeb.-bindefrist bis: 31.07.2019

1.700 m² Fass.-gerüst LK3/W09 in Abschn. aufb., Vorhaltg. bis 1 Jahr; 2 Gerüsttreppentürme ca. 38 stgm.; 95 lfdm. Gerüstverbr. außen u. 95 lfdm. Verbr. nach innen 95 lfdm. Dachfanggerüst; 42 m Gerüstbrücken; 1700 m² Gerüstbekleidung/Folie; Vorhaltg. Wie Gerüstflä. 480 m² Gerüstdach/wetterschutz als Kassetendach/2 Teile 345 m² Fass.-gerüst LK3/W09 an Erkervorbau/Turmhaube 20 m Dachfangeüst zur Vorpos. 670 m³ Raumgerüst in 3 versch. Einbaulagen 153 m³ Raumgerüst zum Einbau in Lichtschächte

Fachlos 09 –Dachdecker- u. Bauklempnerarbeiten

Ausgabe/Versand Ausschr.-Unterl.: ab 06.06.2019
Submission am / um 01.07.2019, 13.30 Uhr
vorauss. Ausf.-beginn in 37. KW 2019
vorauss. Fertigstellung in 32. KW 2020
Schutzgeb. mit Porto u. CD 35,00 €; digital 0,00 €
Zuschl./Angeb.-bindefrist bis: 31.07.2019

1. DD-Arbeiten / Naturschiefer

315 m² Naturschieferdeckung 30/30 cm auf Mansarddachflä. 89 m Traufeindeckung; 97 m Kehleneindeckung; 103 m obere Anschlüsse; 50 m Grateindeckung; (40 m² Turmhaubeneindeckung 20/20 cm – Eventualpos.) 1 Stk. DFF/Schwingfl. 74/112 cm; 9 Stk. Lichtkuppeln 100/100 cm; 1 Stk. Dachausstieg mit RWA-Funktion/ Motor-Öffner; 24 m verz. Laufsteg; 82 m Doppelrohr-Schneefang/ Verz.; 85 m Linear-Firstentlüftung TiZn.; 58 m Securanten-Seil-System mit 18 Stk. V2A-Secu-Stützen; 135 m² bitum. Balkon-/Terrassenabdichtungen incl. Vorarb. u. Anschlüsse

2. Bauklempnerarbeiten

115m TiZn-Dachrinne mit Rinneneingang, Formstücken, Fallrohren; 98 m² TiZn-Traufendeckung; 50 m TiZn-Blech-kehlen; 8 STK. TiZn-Trichterkehlen a. 1,5 m²; 1 Stk. Schornsteinfuß- u. – kopfverbelchung TiZn; 225 m² TiZn-Doppelstehfalzeindeckung mit Wirrgelegebahn auf flaches Satteldach; 41 m Kehelenausbildung; 45 m durchgängige Lüfterfirstausbildung; 60 m Wand- und Leistenanschlüsse; 10 Stk. Anchl. an DFF u. Lichtkuppeln; div. Verblechungen an und auf Sattel- und Runddachgauben; 170 m TiZn-Gesimsverblechungen mit runden Tropfkanten; 115 m TiZn-Fensterbankverblechungen

Fachlos 15 –Metallbauarb. Dachbereich u. Lichtschächte

Ausgabe/Versand Ausschr.-Unterl.: ab 06.06.2019
Submission am / um 01.07.2019, 13.45 Uhr
vorauss. Ausf.-beginn in 46. KW 2019
vorauss. Fertigstellung in 13. KW 2020
Schutzgeb. mit Porto u. CD 33,00 €; digital 0,00 €
Zuschl./Angeb.-bindefrist bis: 31.07.2019

1 Stk. LM-Dachoberlichtaufsatz/Satteldach, therm. getr. Profile mit Iso-Verglasung; 3,92 x 5,15 m; 1 Stk. dto. 2,65 x 3,15 m; 2 Stk. Lüfter- bzw. RWA-Flügel mit Motoröffner u. Steuereinheit; 1 STK. LM-Atelierfenster/2.teilig mit 2 Kippflügeln und 2 seitl. verschiebbaren Fensterflächen, beides mit W-Antrieb; 1 Stk. Deckenoberlicht/liegend F30, 1,30 x 2,20 m; 1 Stk. Deckenoberlicht begehbar ! mit RWA-Öffnungselement und Motorantrieb; 22 m² Stahl-Rev.-bühne mit klappbaren Gitterrosten- Einbau in 2 Lichtschächte; 2 Stk. Stahlblechtüren T90-1; 3 Stk. Innenfenster F90 – Festverglasung; 2 Stk. LM-Kipp-Fenster

Weiter zu Los 15 :

1500/500mm anthrazit u. getöntes Iso-Glas; 2 Stk.
LM-Fensteranlage / 2-teilig; 1500x2000 mm, ein Teil fest
und ein Teil schiebbar, anthrazit u. getöntes Iso-Glas;

- g) Erbringung von Planungsleistungen:
keine; nur eigene Werkplanung
- h) Aufteilung in Lose: ja,
Angebote können abgegeben werden für ein und mehrere
Lose.
- i) Ausführungsfristen: siehe Tabelle unter f)
- j) Nebenangebote sind
- nicht zugelassen
**x nur zugelassen bei gleichzeitiger Abgabe des
Hauptangebotes**
- k) Nur schriftl. Anforderung der Verdingungsunterlagen ab
06.06.2019 bei
Architektur- & Ing.-büro Dietzel, Herderstr. 10, 07545 Gera
Tel. 0365 / 420 41 66, Fax 0365 / 43 86 48,
E-Mail: aib-dietzel-gera@t-online.de
→ Im Zeitraum ab 12. bis 24.06.2019 Anforderungen nur
an Ing.-büro Mike Theil, Hammerweg 16, 08056 Zwickau
Fax: 0375 – 21 44 88 86; E-Mail: info@ibfh-theil.de
- l) Entgelt für die Verdingungsunterlagen:
siehe unter f)
Bankverbindung:
IBAN: DE67 8207 0024 0303 2281 00
Deutsche Bank
Währung: Euro
Zahlungsweise: nur Banküberweisung, kein Scheck
Hinweise:
1) Die Unterklagen werden i.d.R. digital an die E-
Mail-Adresse des Bieters versandt, welche im
Anforderungsschreiben eindeutig anzugeben ist –
damit fällt keine Schutzgebühr an!
2) Die Verdingungsunterlagen als Papierausdruck
werden nur versandt, wenn der Nachweis über die
Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird
nicht zurückerstattet.
- m) Anforderungen der Verdingungsunterlagen sind bis zum
27.06.2019 in Papierform und für digitalen Versand bis
28.06.2019 / 11.00 Uhr möglich.
- n) Frist für Eingang der Angebote:
zum Submissionstermin, siehe unter Pkt. q)
- o) Adresse zur Angebotsabgabe:
Büro Weidener Immobilien, Dornaer Straße 9, 07545 Gera
Umschläge sind mit Aufschrift „**Angebot zu Los ..., Villa
Meyer Gera- nicht öffnen**“ eindeutig zu kennzeichnen!!!
**Die Angebote sind in Papierform und auf Datenträger /
GAEB 84 einzureichen!**
- p) Die Angebote und jeglicher Schriftverkehr in deutscher
Sprache zu führen.
- q) Eröffnungstermin:
zu Los 07 am 01.07.2019 um 13.00 Uhr
zu Los 08 am 01.07.2019 um 13.15 Uhr
zu Los 09 am 01.07.2019 um 13.30 Uhr
zu Los 15 am 01.07.2019 um 13.45 Uhr
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und
/oder Hinweises auf die maßgeblichen Vorschriften
- t) Rechtsform der / Anforderungen an Bietergemeinschaften:
- gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem
Vertreter -
- u) Nachweise der Eignung und Zuverlässigkeit – dem Angebot
beizugeben!

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der
Eignung durch Eintrag in die Liste des Vereins für Präquali-
fikation von Bauunternehmen e.V. – ist vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes
Verlagen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder
die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis
der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124
„Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes
Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe
der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für
Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigener-
klärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes
Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur
Eignung“ benannten Bescheinigungen zuständiger Stellen
zu bestätigen.
Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst
sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung für nicht präquali-
fizierte Unternehmen ist Bestandteil der Unterlagen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fach-
kunde folgende Angaben gem. § 6a VOB/A zu machen:
- Nachweis der bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung
- Alle Erklärungen /Nachw. nach Formblatt 124 „Eigenerklä-
rung zur Eignung“ von nichtpräqualifizierten Unternehmen
u. deren nichtpräqualifizierten Nachunternehmern.
- Kurze Betriebsbeschreibung (Mitarbeiter gewerbl./Büro;
techn. Ausstattung)
- Referenzliste mit etwa geleisteten, gleichartigen Bauvor-
haben der letzten 3 Jahre mit Angabe Bauort, Leistungs-
umfang, Auftraggeber, Kontaktangaben Tel. u. Name des
Ansprechpartners beim Auftraggeber

Zur Berücksichtigung zusätzlicher sozialer Kriterien, sind
fgd. Erklärungen im Original mit dem Angebot einzureichen
vom Bieter:

- Erklärung zur Tariftreue
- Erklärung zum Nachunternehmereinsatz
- Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen

v) Ablauf der Angebotsbindefrist: 31.07.2019. siehe auch Pkt. f)

w) Nachprüfstelle: Thür. Landesverwaltungsamt / Ref. 250
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Wir weisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der
beabsichtigten Vergabeentscheidung des Auftraggebers
nach § 19 Thür. Vergabegesetz (ThürVgG), die an die
Vergabestelle zu richten ist, sowie auf das Verfahren im Fall
der Nichtabhilfe nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und § 19 Abs.5
Thür VgG (Kostenfolge) hin.

x) Sonstige Angaben:
- Auskünfte zum Verfahren erteilt: AIB Dietzel siehe Pkt. k)
- Auskünfte zum LV-Inhalt erteilt: IB Mike Theil
(zu Los 07) Hammerweg 16,
08056 Zwickau
Fax: 0375 – 21 44 88 86
E-Mail: info@ibfh-theil.de

Anfragen zum Verfahren und Leistungsverzeichnis sind nur
zu stellen und werden schriftl. beantwortet.
Es erfolgen keine mündlichen Auskünfte!

Friedrichshafen, 04.06.2019

A. Weishaupt / GF
WRV Immobilien GmbH & Co. KG

Ausschreibungsanzeiger
- Thüringen -

Ihr Informations-
und Werbeträger

Bekanntmachung –

79 750

Öffentliche Ausschreibung

- a)** Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Wasser- und Abwasserzweckverband
Apfelstädt-Ohra
Straße: Westfalenstraße 9
PLZ, Ort: 99885 Ohrdruf
Telefon: 03624-31703-0
Telefax: 03624-31703-12
E-Mail: info@wazv-ao.de
- b)** Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
- c)** Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d)** Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e)** Ort der Ausführung: **Bundesrepublik Deutschland, Freistaat Thüringen, Stadt Ohrdruf, Kläranlage Ohrdruf**
- f)** Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
(LT = Leistungstitel)
- Kläranlage Ohrdruf energetischer Umbau**
Das Bauvorhaben, welches Arbeiten am und im vorhandenen Rechengebäude beinhaltet, ist aufgeteilt in folgende Lose; welche im wesentlichen folgende Leistungen beinhalten:
- Los 1 Bau/Fassadenbauarbeiten**
- Fassadenbauarbeiten
- Errichtung einer vorgesetzten Solarfassade am Rechengebäude (Südseite) der KA Ohrdruf ca. 58 m²
- Errichtung einer Metallfassade (Nord-, Ost- und Westseite) ca. 210 m²
- Los 2 Lüftungs- u. EMSR-Technik**
Lüftungstechnik
- Bau von 1 Luftkanal der Dimension DN 355 Gesamtlänge 6 m einschl. des Einbaus von 1 Stück Rohrventilator
- EMSR-Technik
- Installation eines zusätzlichen Abgangs mit Motorschutzschalter im vorh. Schaltschrank für den Rohrventilator
- Erweiterung der messtechnischen Ausrüstung zur Steuer der Solarfassade
- Einbindung des Objektes in die Prozessvisualisierung, Alarmierung, Protokollierung und Archivierung des PLS auf der KA Ohrdruf
- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:-
- h)** Aufteilung in Lose: ja
Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i)** Ausführungsfrist
Beginn der Ausführung:
Baubeginn 05.08.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
Bauende 27.09.2019
Ende Probetrieb 25.10.2019
- j)** Nebenangebote: nicht zugelassen
- k)** Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden unter:
Ingenieurbüro Kommunal- und Wasserwirtschaft
Ohrdruf/Thüringen GmbH
Westfalenstraße 5, 99885 Ohrdruf
Tel.: 03624/402555 / Fax: 03624/402556
E-Mail: info@ikw-ohdruf.de

Höhe der Kosten: 85,00 €
Kontonummer: 661 590 000
BLZ, Geldinstitut: 820 700 24 Deutsche Bank
IBAN: DE 10 8207 0024 0661 5900 00
BIC-Code: DEUTDEDBERF

- n)** Ablauf der Angebotsfrist am 02.07.2019 um 9:00 Uhr
- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
WAZV A - O, Westfalenstraße 9, 99885 Ohrdruf
- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q)** Eröffnungstermin am 02.07.2019 um 09:00 Uhr
Ort: WAZV A - O, Westfalenstraße 9, 99885 Ohrdruf
(großer Beratungsraum)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r)** geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s)** Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Sicherheit für die Vertragserfüllung 5 v.H.
Mängelansprüche 3 v.H. der vorläufigen Abrechnungssumme, 60 Tage SZ.
- t)** Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u)** Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
- Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich unter
<http://bbr.bund.de/BBR/DE/BauaufsichtlicherService/Vergaben/Eigenerklaerung.html>
und ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt
- Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Freistellungsbescheinigung z. Steuerabzug gemäß § 48 Abs. 1 EStG; Nachw. zu Umsatz, vergleichbaren Leistungen, Eintragung in Berufsregister, Zahlung von Steuern, Abgaben u. Beiträgen zur gesetzl. Sozialversicherung, Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaft, Nachunternehmerleistung., Ergänzende Vertragsbeding. (§§ 12,15,17 u. 18) Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10 u. 12 Abs. 2), Beachtung der ILO-Kernarbeitsn. (§§ 11 u. 12 Abs. 2), ThürVgG, einschl. NU-Erklärungen, MiLoG
- v)** Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 30.07.2019
- w)** Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Thüringer Landesverwaltungsamt - Vergabekammer
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
 Tel.: 0361 3770-0
 Fax: 0361 57332 1059
 vergabekammer@tlwa.thueringen.de

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG wird hingewiesen. Hinsichtlich der Kostenfolge gilt § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Jobst
 Vorstandsvorsitzender WAZV A-O

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 751

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Name: Stadt Ilmenau
 Straße: Am Markt 7
 PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
 Telefon: 03677 600150
 Telefax: 03677 600510
 E-Mail: zvs@ilmenau.de
 Internet: www.ilmenau.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: 2019-04-03
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98693 Ilmenau OT Möhrenbach**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
**Kindergarten Möhrenbach
 2. BA Los 2 Rohbau-Gründung**
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
 [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 07.08.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 16.09.2019
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
 schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
 Matthias Husemann GmbH
 Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
 Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
 E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
 Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
 www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
 Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
 Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
 50,88 EUR, einschl. MwSt.
 Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH
 Wartburg-Sparkasse
 IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
 BIC: HELADEF1WAK
 Verwendungszweck: Los 2 Rohbau-Gründung
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
 Stadtverwaltung Ilmenau
 - Zentrale Vergabestelle -
 Am Markt 7
 98693 Ilmenau
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
 Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 02.07.2019, um 09:45 Uhr
 Eröffnungstermin: 02.07.2019, um 10:00 Uhr
 Ort: Stadtverwaltung Ilmenau R. 151
 Am Markt 7
 98693 Ilmenau
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.
 Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
 Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- v) Ablauf der Bindefrist: 02.08.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

**Öffentliche Ausschreibung
nach § 12 Nr. 1 VOB/A**

79 752

Das Planungsbüro PBB Bad Salzungen beabsichtigt die erforderlichen Arbeiten für den

**Neubau der Freianlagen einschließlich Einfriedung in der
Michaelisstraße 23 in Bad Salzungen**

zu vergeben.

- a) Auftraggeber (Vergabestelle)
Name: Planungsbüro PBB Bad Salzungen
Straße: Michaelisstraße 23
PLZ, Ort: 36433 Bad Salzungen
Telefon: 03695/6929-0
Fax: 03695 / 6929-21
E-Mail: info@pbb-basa.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 16/19/3570-130
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Bauausführung
**Michaelisstraße 23, Bad Salzungen,
Wartburgkreis, Thüringen**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
- | | | |
|-----|--------------------|--|
| ca. | 282 m ³ | Bodenaushub |
| ca. | 8 St. | Straßenabläufe mit Anschlussleitungen |
| ca. | 525 m ² | hydraulisch gebundene Tragschicht
d= 15 cm herstellen |
| ca. | 100 m ³ | Frostschuttschicht |
| ca. | 525 m ² | Schottertragschicht d=15 cm herstellen |
| ca. | 110 M | Betonborde als Hoch-, Tief- bzw.
Rundborde |
| ca. | 450 m ² | Betonsteinpflaster |
| ca. | 75 m ² | Natursteinpflaster |
| ca. | 40 m | Einfriedung (Metallzaun mit Granit-
pfosten) |
| ca. | 90 St. | Hainbuchen als Hecke anpflanzen |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrages: -
- h) Aufteilung in Lose: nein
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: **33. KW 2019**
Fertigstellung oder Dauer der Leistung: **39. KW 2019**
- j) Nebenangebote:
zugelassen
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Die Vergabeunterlagen sind auf der Vergabeplattform
<https://www.evergabe-online.de> abrufbar.
- Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.
Sie können angefordert werden bei:
Planungsbüro - PBB - Bad Salzungen GmbH,
Michaelisstr. 23, 36433 Bad Salzungen
Tel.: (03695) 6929-0, Fax: (03695) 692921,
E-Mail: Info@pbb-basa.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:
Abholung / Versand: ab **11.06.2019**
Selbstkosten für die Vervielfältigung der Verdingungsunterlagen einschl. Leistungsverzeichnis einschl. Postversand:
35,00 €

Zahlungsart Verrechnungsscheck
Erstattung: nein
Empfänger: **Planungsbüro –PBB– Bad Salzungen GmbH**
Verwendungszweck: Freianlagen einschließlich Einfriedung in der Michaelisstraße 23 in Bad Salzungen,
Vergabe-Nr. 16/19/3570-130

- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 03.07.2019 um 14.00 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
Vergabestelle siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch
- q) Eröffnungstermin **am 03.07.2019 um 14.00 Uhr**
Ort: **Planungsbüro PBB Bad Salzungen GmbH
Sitzungszimmer 1.OG
Michaelisstraße 23
36433 Bad Salzungen**
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte
- r) geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für Vertragserfüllung: 5 % der Auftragssumme
Sicherheit für Mängelansprüche: 3 % der Abrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/ oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B § 16 und ZVB/E-StB
- t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen zum Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
- Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
- Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist Bestandteil der Ausschreibung.
Bei Bietergemeinschaften sind die genannten Nachweise für jedes Mitglied zu erbringen.
- Auf gesondertes Verlangen vorzulegende Eignungsnachweise (einzureichen innerhalb einer Frist von 6 Tagen):
- Angaben und Nachweise nach § 6a Abs. 3 VOB/A für Bieter und Nachunternehmer
 - Unbedenklichkeitsnachweis des Finanzamtes
 - Unbedenklichkeitsnachweis der Krankenkasse
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft
 - Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes

- Nachweis der Haftpflichtversicherung

Sonstiger Nachweis:
Hinweis zum Vergabeverfahren:
Die Vergabe unterliegt den Regelungen des ThürVgG!

v) Ablauf der Bindefrist: **31.07.2019**

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Landratsamt Wartburgkreis, Kommunalaufsicht,
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen

Nachprüfungsstelle (§ 19 ThürVgG):
Vergabekammer Thüringen beim
Thüringer Landesverwaltungsamt,
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
§ 19 ThürVgG findet Anwendung.

Beanstandungen von beabsichtigten Vergabeentscheidungen nach § 19 Abs. 2 ThürVgG sind in Schrift-, oder Textform zu richten an die unter a) genannte Vergabestelle. Hilft die Vergabestelle der Beanstandung nicht ab, legt sie den Vorgang der Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt vor. Die Vergabekammer erhebt für ihr Tätigwerden Gebühren und Auslagen. Die Höhe der Gebühren betragen mindestens 100 €, sollen aber den Betrag von 1.000 € nicht übersteigen. Ergibt die Nachprüfung, dass die Beanstandung zu Unrecht erfolgt ist, werden die Gebühren und Auslagen zu Lasten des Beanstandungsführers erhoben.

gez. Debus
Geschäftsführer

Öffentliche Ausschreibung gem. § 12 (1) Nr. 2 VOB/A

79 753

- a) Vorhabensträger: Zweckverband Wasser und Abwasser Lobensteiner Oberland
Poststraße 38
07356 Bad Lobenstein
Tel.: 036651 2954
- b) Öffentliche Ausschreibung - VOB/A
- c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege ist nicht vorgesehen.
- d) Ausführung von Leistungen nach VOB/B
- e) Ort der Ausführung: **07343 Wurzbach, Freistaat Thüringen**
- f) **Neuerrichtung einer maschinellen Schlammwässerung auf der KA Wurzbach**

Los 1: Bauteil

130 m³ Erdarbeiten
40 m² Asphalttrag-/deckschicht
80 m² Pflasterarbeiten
6 St. Einzelfundamente - Beton 100 x 100 x 100
25 m Freispiegelleitung DN/OD 160
25 m Abwasserdruckrohr DA 110 x 10
15 m Abwasserdruckrohr DA 75 x 6,8
1 St. PE-Pumpenschacht DN 800

Los 2: Technische Ausrüstung

1 St. Schneckenpresse
1 St. Flockungshilfsmittelstation
1 St. Austragsförderschnecke
1 St. Dünnschlammpumpe
Anschlussverrohrung und Armaturen

Los 3: EMSR-Technik

Messtechnik
Automatisierungstechnik

Kabel- und Installationsarbeiten

- g) entfällt
- h) entfällt
- i) 18.07.2019 - 30.11.2019
- j) Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind zugelassen. Sie müssen den anerkannten Regeln der Technik entsprechen und dürfen keine verdeckten Mehrkosten erkennen lassen. Nebenangebote als Pauschalangebote sowie Nebenangebote ohne Hauptangebot werden nicht gewertet.
- k) IB Köhler Gera
Gagarinstr. 81
07545 Gera
Tel.: 0365 4211878
E-Mail: ib-l.koehler@web.de
- l) Kostenbeitrag: je Los 20,00 EUR (einschl. Datenträger) bar/per Überweisung an
Sparkasse Gera-Greiz
IBAN: DE22 8305 0000 0001 6290 00
BIC: HELADEF1GER
Verwendungszweck: MSE KA Wurzbach
- m) entfällt
- n) Los 1: 02.07.2019, 14:00 Uhr
Los 2: 02.07.2019, 14:15 Uhr
Los 3: 02.07.2019, 14:30 Uhr
- o) ZV Wasser und Abwasser Lobensteiner Oberland
Poststraße 38
07356 Bad Lobenstein
- p) Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 02.07.2019
Los 1: 02.07.2019, 14:00 Uhr
Los 2: 02.07.2019, 14:15 Uhr
Los 3: 02.07.2019, 14:30 Uhr
Anwesend dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten sein.
- r) selbstschuldnerische Vertragserfüllungsbürgschaft über 5 % und Mängelansprüche-Bürgschaft über 3 % der Auftragssumme
- s) Zahlungsbedingungen nach VOB/B § 16
- t) Rechtsform von Arbeitsgemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden.
Hinweis:
Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Unterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
- Steuerabzugserklärung
- Eigenerklärung (EVB) zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG)
- Erklärung zur Beachtung ILO-Kernarbeitsnormen - EVB-ILO (§ 11 ThürVgG)
- v) Zuschlagsfrist: 02.08.2019
- w) Kommunalaufsicht, LRA Saale-Orla-Kreis

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 79 754

- a) Öffentlicher Auftraggeber:
Name: Gemeinde Bad Tabarz
Straße: Theodor-Neubauer-Park 1
PLZ, Ort: 99891 Bad Tabarz
Telefon: 036259 564-17
E-Mail-Adresse: liegenschaften@tabarz.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Elektronische Auftragsvergabe und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung: entfällt
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99891 Bad Tabarz
Theodor-Neubauer-Park 1
Umnutzung eines Vereinsgebäudes zur
Bibliothek und Komplexsanierung**
- f) Art und Umfang der Leistung:
- Los 4 Schlosserarbeiten**
1 St. Rettungstreppe Stahl, verzinkt: oberes Austrittspodest mit an der Holzbalkendecke montierten Tragprofilen; Verbindung über Iso-Körbe; halbgewendelte Treppe und geradläufiger unterer Antrittsteil; 15 Steigungen; Treppenbelag Gitterroste; Geländer Flachstahl; 1 St. Vordach aus verzinkter Stahlkonstruktion mit VSG-Verglasung 2,00/1,20 m; 1 St. Innentreppe aus Stahlwangenkonstruktion, geradläufig 14 Steigungen, Trittstufen Buche; Geländer Flachstahl; 4 St. Fenster-Absturz Sicherungen Edelstahlrohr D = 40 mm, Länge 1,50 m
- Los 5 Trockenbauarbeiten**
12 m² GK-Montagew. CW 100/150, 2 x 12,5; 17 m² GK-Montagewand, CW 75/125, 2 x 12,5; 6 m² GKB Installationswand; 6 m² Verkofferung GK; 77 m² GK-Decke, abgehängt, 1 x 12,5 mm
- Los 6 Tischlerarbeiten**
3 St. Innentüren Furnier Buche BRM 87,5 - 100/2,00 m, 2 St. Alu-Glas-Rahmentüren 1,20/2,10 m; 1 St. Holz-Glas-Trennwand 2,90/2,30 m aus Buche mit Ganzglas-Innentür u. feststehendem Seitenteil; 9 St. zwischengelagerte Fenster wieder einbauen; 1 St. Kunststofffenster neu 2,75/1,95 m 3-teilig mit festem Seitenteil, festem Brüstungsfeld und DK-Flügel; 10 St. Fensterbänke aus Multiplex-Platte Buche lackiert
- g) Planungsleistungen: entfällt
- h) Unterteilung in Lose:
Eine nochmalige Unterteilung der Lose 4 bis 6 ist nicht vorgesehen.
- i) Ausführungsfristen:
Los 4 Schlosserarbeiten 05.08.2019 bis 13.12.2019
Los 5 Trockenbauarbeiten 26.08.2019 bis 13.09.2019
Los 6 Tischlerarbeiten 02.09.2019 bis 13.12.2019
- j) Nebenangebote: sind nicht zugelassen
- l) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Architekturbüro Wiegand
Beckengasse 1, 99880 Waltershausen
Tel.: 03622 408800, Fax: 03622 408802
E-Mail: info@wiegand-architekten.de
Versand/Abholung erfolgt ab 07.06.2019.
- m) Kostenbeitrag für Vergabeunterlagen:
Los 4 Schlosserarbeiten 6,00 EUR, zzgl. 3,00 EUR bei Postversand
Los 5 Trockenbauarbeiten 4,00 EUR, zzgl. 3,00 EUR bei Postversand
Los 6 Tischlerarbeiten 6,00 EUR, zzgl. 3,00 EUR bei Postversand
Die Kostenpauschale gilt für die 1-fache Ausfertigung. Bei Selbstabholung entfallen die Gebühren für Postversand. Hierbei wird um Voranmeldung gebeten.

Der Versand der Leistungsbeschreibung als Datei im GAEB 83-Format erfolgt per E-Mail. Hierzu ist bei Anforderung eine E-Mail-Adresse anzugeben. In allen Kostenpauschalen sind 19 % MwSt. enthalten. Die Zahlung kann direkt bei Abholung, bzw. per Verrechnungsscheck bzw. gegen Nachweis der Überweisung o. g. Losgebühren erfolgen. Zahlungsempfänger: Architekturbüro Wiegand
IBAN: DE54 8206 4038 0000 5029 60
BIC: GENODEF1MU2
Verwendungszweck: Los 4, 5 oder 6 Bibliothek Bad Tabarz
Bei Überweisung ist der Einzahlungsbeleg der Angebotsanforderung beizufügen.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht zurückerstattet.

- o) Frist für Eingang der Angebote und Bindefrist:
Los 4 Schlosserarbeiten 25.06.2019, 14:00 Uhr
Los 5 Trockenbauarbeiten 25.06.2019, 14:10 Uhr
Los 6 Tischlerarbeiten 25.06.2019, 14:20 Uhr
Die Bindefrist endet am 18.07.2019.
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Gemeinde Bad Tabarz
Theodor-Neubauer-Park 1
99891 Bad Tabarz
Die Unterlagen müssen verschlossen und mit dem Vermerk - Angebot - versehen sein!
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- s) Eröffnungstermin: 25.06.2019
Los 4 Schlosserarbeiten 25.06.2019, 14:00 Uhr
Los 5 Trockenbauarbeiten 25.06.2019, 14:10 Uhr
Los 6 Tischlerarbeiten 25.06.2019, 14:20 Uhr
Ort: Gemeinde Bad Tabarz
Theodor-Neubauer-Park 1
99891 Bad Tabarz
Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und bevollmächtigte Vertreter der Bieter anwesend sein.
- t) Geforderte Sicherheiten:
Der Auftraggeber behält sich vor, Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche in Höhe von 5 % der Abrechnungssumme zu fordern.
Bei Sicherheitsleistungen durch Bürgschaften sind diese über ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut oder einen zugelassenen Kreditversicherer nachzuweisen.
- u) Zahlungsbedingungen:
Abschlags- und Schlusszahlungen werden gemäß § 16 VOB/B vereinbart. Vorauszahlungen werden nicht vereinbart.
- v) Bietergemeinschaften:
werden entsprechend VOB/A zugelassen, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter:
Nachweis gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

- x) Nachprüfstelle bei Verstößen gegen Vergabebestimmungen:
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG wird hingewiesen.
Hinsichtlich der Kostenfolge gilt § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. David Ortmann
Bürgermeister

Bad Tabarz, den 27.05.2019

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 755

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stadt Ilmenau
Straße: Am Markt 7
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 600150
Telefax: 03677 600510
E-Mail: zvs@ilmenau.de
Internet: www.ilmenau.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2019-04-03
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98693 Ilmenau OT Möhrenbach**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Kindergarten Möhrenbach
2. BA Los 3 Rohbau-Massivholzbau
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 07.10.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 11.10.2019
- j) Nebenangebote:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
47,99 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Los 3 Rohbau-Massivholzbau
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stadtverwaltung Ilmenau
- Zentrale Vergabestelle -
Am Markt 7
98693 Ilmenau
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 02.07.2019, um 09:45 Uhr
Eröffnungstermin: 02.07.2019, um 10:15 Uhr
Ort: Stadtverwaltung Ilmenau R. 151
Am Markt 7
98693 Ilmenau
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- v) Ablauf der Bindefrist: 02.08.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 756

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Name: Trinkwasser- und Abwasserzweckverband
 Helbe-Wipper
 Straße: Alexander-Puschkin-Promenade 27
 PLZ, Ort 99706 Sondershausen
 Telefon: 03632 611121
 Telefax: 03632 611160
 E-Mail: reitzig@stadtwerke-sondershausen.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: 20180205
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99707 Kyffhäuserland,
 OT Bendeleben
 Tillenbornstraße**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Los 0 Allgemeinlos**
Los 1 Straßenbau (Leistungen Gemeinde Kyffhäuserland)
 40 m² Rückbau Gehweg
 250 m Rückbau Bordanlage
 650 m² Straßenbau, Bk 0,3
 150 m² Pflasterfläche
 210 m Bordanlage
 120 m Drainage
Los 2 Kanalbau
 (Leistungen Trinkwasser- und Abwasserzweckverband
 Helbe-Wipper)
 3 St. Schachtbauwerke abbrechen
 120 m Kanalrohr bis DN 250 PVC-U verlegen
 45 m Kanalrohr DN 160 PVC-U verlegen (Hausanschlüsse)
 2 St. Kunststoffschächte DN 800 PVC-U (Tiefe bis 2,50 m)
 100 m offene Wasserhaltung
Los 3 Trinkwasser
 (Leistungen Trinkwasser- und Abwasserzweckverband
 Helbe-Wipper)
 110 m Trinkwasserleitung DN 80 verdämmen
 120 m Trinkwasserleitung DN 80 GGG ZMU verlegen
 5 m³ Ortbeton (Unterfangung kreuzende Leitungen)
 110 m offene Wasserhaltung
 6 St. Hausanschlüsse herstellen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage: Leitungsbau, Straßenbau
 Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: Ja,
 Angebote sind möglich nur für alle Lose.
 (Alle Lose müssen angeboten werden.)
 [Art und Umfang siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 05.08.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 06.12.2019
- j) Nebenangebote:
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
 Dipl.-Ing. (FH) Joachim Bense
 Büro für Infrastruktur
 Planplatz 10, 99706 Sondershausen
 Tel.: 03632 7110-0, Fax: 03632 7110-50
 E-Mail: s.bense@ib-bense.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Höhe der Kosten: 42,00 EUR
 Zahlungsweise: Banküberweisung

- Empfänger: Dipl.-Ing. (FH) Joachim Bense
 Büro für Infrastruktur
 IBAN: DE08 8205 5000 3100 0259 37
 BIC: HELADEF1KYF
 Geldinstitut: Kyffhäusersparkasse
 Verwendungszweck: Tillenbornstraße Bendeleben
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der im Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- n) Ablauf der Angebotsfrist: 25.06.2019, um 14:00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
 Vergabestelle, siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
 Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 25.06.2019, um 14:00 Uhr
 Ort: Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Helbe-Wipper
 Beratungsraum ehem. E-Werk, EG
 Alexander-Puschkin-Promenade 26
 99706 Sondershausen
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und deren Bevollmächtigte
- r) Geforderte Sicherheiten: 3 % Gewährleistungsbürgschaft
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
 Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung ist den Vergabeunterlagen beigelegt.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961*) Beurteilungsgruppe(n) AK 2 sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

*) Aufrufbar unter:
<http://kanalbau.com/de/bietereignung/guete-pruefbestimmungen.html>

v) Ablauf der Bindefrist: 02.08.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Landratsamt Kyffhäuserkreis
 Kommunalaufsicht
 Markt 8
 99706 Sondershausen

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 757

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Name: Gemeinde Schwarza
 Straße: Zella-Meiningener-Str. 6
 PLZ, Ort: 98547 Schwarza
 Telefon: 036843 792-0
 Telefax: 036843 792-99
 E-Mail: info@vg-ds.de
 Internet: <http://www.vg-dolmar-salzbruecke.de>
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: 1/S-2019
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98547 Schwarza**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Gewässerbaumaßnahmen unter fließender Welle zur Schaffung der ökol. Durchgängigkeit
 - Abbruch vorhandene Sohlstufe
 - Herstellung von 9 St. Schüttriegeln
 Entwicklung eines leitbildkonformen Ufergehölzbestandes
 36 St. Bäume fällen
 10 St. Wurzelstöcke fräsen
 555 St. Heister und Sträucher pflanzen
 Entwicklungspflege 2 Jahre
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage:
 Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit
 Zweck des Auftrags: Umsetzung WRRL
- h) Aufteilung in Lose: Ja,
 Angebote sind möglich nur für alle Lose.
 (Alle Lose müssen angeboten werden.)
 [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 01.08.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 27.09.2019
 Fertigstellung Arbeiten im Gewässer
 Weitere Fristen: ab 11/19 Bepflanzungsmaßnahmen
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
 Ingenieurbüro Probst
 Blumenstraße 70 Haus 3, 99092 Erfurt
 Tel.: 0361 21878312
office.erfurt@ib-probst.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten: 40,00 EUR
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Ingenieurbüro Probst GmbH
 Verwendungszweck: 11718 Schwarza
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN: DE63 8405 0000 1790 0010 01
 BIC: HELADEF1RRS
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
 Vergabestelle, siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
 Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 20.06.2019, um 10:00 Uhr
 Eröffnungstermin: 20.06.2019, um 10:00 Uhr
 Ort: wie unter a)
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.
 Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
 Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich:
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Vorlage von Referenzen für Gewässerbau unter fließender Welle
- v) Ablauf der Bindefrist: 05.08.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 LRA Schmalkalden-Meiningen
 Obertshäuser Platz 1
 98617 Meiningen

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 758

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Grabfeld
Straße: Hauptstr. 28
PLZ, Ort: 98631 Grabfeld OT Rentwertshausen
Telefon: 036944 582-0
Telefax: 036944 582-21
E-Mail: info@grabfeld.de
Internet: www.grabfeld.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 63034/94004-3
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **98631 Grabfeld Ortsteil Jüchsen**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Straßen-, Kanal-, Wasserleitungsbau
- Los 1: Straßenbau** (AG: Gemeinde Grabfeld)
ca. 1 150 m² Asphaltaufbruch
ca. 1 200 m³ Erdaushub
ca. 800 m³ Frostschutzmaterial
ca. 1 100 m² Asphalttrag- und Asphaltdeckschichten
ca. 500 m² Beton- und Natursteinpflaster
ca. 700 m Borde, Zeilen und Rinnen aus Granit und Beton
ca. 18 St. Straßenabläufe
- Los 2: Kanalisation** (AG: KWA)
ca. 220 m Kunststoffrohr DN 300 - 630 PP
ca. 8 St. Schächte
ca. 24 St. Hausanschlüsse
- Los 3: Erdarbeiten Wasserleitung** (AG: KWA)
ca. 400 m Hauptleitung
ca. 24 St. Hausanschlüsse
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags: entfällt
- h) Aufteilung in Lose: Ja,
Angebote sind möglich nur für alle Lose. (Alle Lose müssen angeboten werden.)
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 29.07.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.11.2019
- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
51,77 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

- BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Straßen-, Kanalbau Trockengasse Jüchsen
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Gemeinde Grabfeld
Hauptstraße 28, 98631 Grabfeld OT Rentwertshausen
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 27.06.2019, um 16:00 Uhr
Eröffnungstermin: 27.06.2019, um 16:00 Uhr
Ort: Gemeinde Grabfeld
Rentwertshausen
Konferenzzimmer
Hauptstraße 28, 98631 Grabfeld
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmer ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmer sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: in den Vergabeunterlagen enthalten
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Qualifikation und Gütesicherung nach RAL-GZ 961 (AK 2) bzw. Vorlage eines Fremdüberwachungsvertrages zur RAL GZ 961 für die Dauer der Werkleistung im Auftragsfall
- v) Ablauf der Bindefrist: 31.07.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer beim

Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Wir verweisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung gem. § 19 Abs. 2 ThürVgG beim Auftraggeber sowie die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG bei Nichtabhilfe.

Bekanntmachung National 79 759

Baumaßnahme: **Fraunhofer IKTS, Hermsdorf**
Neubau Pilotierungszentrum für Pulversynthese
Vergabenummer/Gewerk
V_155_756067_07_Fassadenarbeiten PR-Fassade PIZ

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

a) Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Vergabestelle Bau
C2 - Vergabestelle Bau
Hansastr. 27c, 80686 München, Deutschland
Telefon / Telefax: +49 (0)89/1205 - 3299 / +49 (0)89/1205 - 7518
E-Mail-Adresse: vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

- b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Verg.Nr. – Bezeichnung:
V_155_756067_07_Fassadenarbeiten PR-Fassade PIZ
- c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Aufträge werden schriftlich erteilt
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **IKTS, Hermsdorf**
Michael-Faraday-Str. 1,
07629 Hermsdorf
Maßnahme: Neubau Pilotierungszentrum für Pulversynthese
CPV-Code: 45443000
- f) Art und Umfang der Leistung (ca.), ggf. nach Losen:
1,000 psch Werkstatt- und Montageplanung,
1,000 St Pfosten-Riegel-Element N1, 13575 x 1850 mm
1,000 St Pfosten-Riegel-Element N2, 13575 x 1250 mm
2,000 St Pfosten-Riegel-Element S1, 10410 x 1850 mm+
Eckpaneel
1,000 St Pfosten-Riegel-Element S2, 3705 x 1250 mm+
Eckpaneel
1,000 St Pfosten-Riegel-Element 01, 6835 x 2850 mm
1,000 St 2-flg. Fensterelement, 01 2060 x 2850 mm
1,000 St Pfosten-Riegel-Element 02, 6835 x 3520 mm
1,000 St 1-flg. Türelement, 02 1350 x 2270 mm
1,000 St Pfosten-Riegel-Element 03, 2370 x 1850 mm
1,000 St Pfosten-Riegel-Element 04, 2370 x 3415 mm
1,000 St 1-flg. Türelement, 04 1250 x 2160 mm
1,000 St Pfosten-Riegel-Element W1 1150 x 1730 mm
1,000 St Pfosten-Riegel-Element W2 12210 x 1850 mm
1,000 St Pfosten-Riegel-Element W3 4060 x 1850 mm
1,000 St Pfosten-Riegel-Element W4 6075 x 2000 mm
1,000 St 1-flg. Auenti..ir Technikzentrale 1135 x 2510 mm
1,000 St 2-flg. Auenti..ir Technikzentrale 2510 x 2510 mm
1,000 St Sektionaltor 3000x3500 mm
2,000 St Raffstore 3575 / 1930, S1
1,000 St Raffstore 3600 / 1930, S1
1,000 St Raffstore 3375 / 1570, S2
1,000 St Raffstore 4775 / 1930, 01
1,000 St Raffstore 4575 / 1330, 02
1,000 St Raffstore 2400 / 1330, 02
2,000 St Raffstore 3635 / 1930, W2
1,000 St Raffstore 1350 / 1930, W2
3,000 St Raffstore 1150 / 1930, W2
1 000 St Raffstore 1150 / 2320 W4

- h) Aufteilung in Lose: Nein
Anzahl Lose 1
- i) Ausführungsfristen: Beginn: 11.11.2019
Ende: 28.02.2020
- j) Nebenangebote: zugelassen

Abschnitt III: Rechtliche, Wirtschaftliche, Finanzielle und Technische Information

- k) Anforderung Unterlagen, erhältlich bei:
Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über das Vergabeportal der deutschen e-Vergabe unter www.deutsche-evergabe.de abgerufen werden.
- l) Bedingungen für den Erhalt der Unterlagen:
Kosten: keine
Hinweise:
Nach § 11 und §12a VOB/A haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten.
Wir weisen darauf hin, dass für den Erhalt von Bieterinformationen, der Kommunikation mit der Vergabestelle und zur digitalen Abgabe eines Angebotes eine Registrierung erforderlich ist.
Die Abgabe eines Angebots ist nur digital über die Deutsche eVergabe möglich.
Das Vergabeverfahren finden Sie hier:
http://www.deutscheevergabe.de/Dashboards/Dashboard_off
- m) entfällt
- n) Frist für den Eingang der Angebote: Siehe q)
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: siehe l)
- p) Sprache in der das Angebot abzufassen ist: deutsch
- q) Angebotseröffnung:
Datum: 26.06.2019, Uhrzeit 13:00
Ort: Siehe a)
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter sind nicht zugelassen
- r) geforderte Sicherheiten:
Bürgschaften gemäß VHB-Bund Formblatt 421 / 422 ab einer Auftragshöhe von 250.000€ und ggf. 423
- s) wesentliche Finanz- und Zahlungsbedingungen:
Nach VOB und Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Geforderte Nachweise: gemäß §6b Abs. 1 und 2 VOB/A
Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ nachzuweisen.
Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb der Fristen gem. VOB nach Aufforderung vorzulegen.
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist in den Vergabeunterlagen enthalten.
- v) Bindefrist: Datum: 10.08.2019

Abschnitt VI: andere Informationen

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße (gem. § 21 VOB/A)
Siehe Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

79 760

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Nobitz
Straße: Bachstraße 1
PLZ, Ort: 04603 Nobitz
Telefon: 03447 31080
Telefax: 03447 513310
E-Mail: bau@nobitz.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 59-15
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **04603 Nobitz OT Ehrenhain, Mittelweg 15**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

**Ersatzneubau Vereinsheim Fuchs in Ehrenhain
04603 Nobitz/OT Ehrenhain**

Los 2: Sanitär-/Heizungs-Arbeiten

Leistungen u. a. ca.:
Teil: Sanitärinstallation
14 St. Waschtischanlagen
11 St. WC-Anlagen
4 St. Urinalanlagen
3 St. Ausgussanlagen
1 St. Stiefelwaschanlage
1 St. Druckerhöhungsanlage
1 St. Wasserenthärtungsanlage
1 St. Regenwassernutzungsanlage
4 St. WC-Trennwandanlagen f. Doppel-WC
ca. 220 m Edelstahlrohr DN 12 - DN 40, inkl. Dämmung
ca. 370 m Mehrschichtverbundrohr DN 12 - DN 20, inkl. Dämmung
ca. 100 m HAT-Rohr DN 50 - DN 100
Teil: Heizungsinstallation
1 St. Gas-Brennwert-Wandgerät 20 - 80 kW, inkl. Regelung
4 St. Heizkreise
1 St. Pufferspeicher 2 000 l
5 m Abgassystem (raumluftunabhängig)
Thermische Solaranlage mit 15 Flachkollektoren
1 St. Frischwassermodul
555 m² Fußbodenheizung
ca. 4 200 m Kunststoffrohr 16 x 2 mm
ca. 120 m Mehrschichtverbundrohr DN 25 - DN 40, inkl. Dämmung
ca. 60 m dünnwandiges, verzinktes Stahlrohr DN 15 - DN 40, inkl. Dämmung

Los 3: Elektroarbeiten

Leistungen u. a. ca.:
1 St. NSHV
2 St. Unterverteilungen
3 St. Außenverteilungen
1 St. Kabel, Leitungen, Verlegesysteme (ca. 5 500 m)
1 St. Installationsgeräte (Schalter, Taster, Steckdosen, Bewegungsmelder - ca. 200 St.)
1 St. Beleuchtungsanlage (ca. 120 St.)
1 St. SiBe (Einzelbatterieleuchten) ca. 22 St.
1 St. Blitzschutz/Potentialausgleich
1 St. Beschallungsanlage
1 St. elektronische Schließanlage (ca. 30 Zylinder)
1 St. Verkabelung/Anschlusleistungen HLS

Los 6: Trockenbauarbeiten

Leistungen u. a. ca.:
1. Installationsschächte
ca. 7 m² raumhoch, ca. 20/20 cm, inkl. Mineralfaser-Dämmstoff
ca. 40 m² Vorsatzschale raumhoch
2. Wände
ca. 220 m² GK-Metallständerwand, inkl. Anschlüsse
ca. 50 m² GK-Metall-Installationswand, inkl. Anschlüsse

ca. 70 m² Zulage mit zementgebundenen Bauplatten
diverse Revisionsklappen
3. Decken
ca. 120 m² Akustikdecke, inkl. Anschlüsse
ca. 450 m² Mineralwolleplatten, Rasterplatten, Lochgipsdecke, inkl. Anschlüsse
ca. 30 m Universaltraversen

Los 14: Lüftungsarbeiten

Leistungen u. a. ca.:
1 St. Zu- und Abluftgerät mit WRG 1 700 m³/h
2 St. Zuluft-Flachgeräte 900 m³/h
2 St. Abluft-Dachventilatoren 900 m³/h
2 St. Edelstahl-Abzugshauben
3 St. WC-Einzellüfter
ca. 90 m Wickelfalzrohr DN 100 - DN 400
ca. 110 m² Luftkanäle u. Formteile
33 St. Luftauslässe

- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: Ja,
Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.
[Art und Umfang siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 19.08.2019
Los 2, 3, 6, 14
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: KW 10/2020
Gesamtfertigstellung geplant: März 2020
- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen: schriftlich
Vergabestelle, siehe a)
Versand der Unterlagen: ab 07.06.2019
Los 2 + 14 IBZ Ingenieurbüro Ralf Zölsmann
Coßwitzanger 5, 04626 Schmölln
Tel.: 034491 209236,
Fax: 034491 209237
E-Mail: zoelsmann@t-online.de
Los 3 Planungsbüro für Elektroanlagen
Dipl.-Ing. (FH) Michael Feiler
Martin-Luther-Str. 9, 04600 Altenburg
Tel.: 03447 500624, Fax: 03447 579117
E-Mail: feiler@elektro-planung.com
Los 6 B + W Bauplanungsgesellschaft
Hauptstr. 43, 07389 Knau
Tel.: 036484 20250, Fax: 036484 20249
E-Mail: m.schuster@die-planungsprofis.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten:
Los 2 + 3 + 6 + 14
20,00 EUR für Postversand
(inkl. GAEB-Datei per E-Mail)
0,00 EUR für E-Mail-Versand
Zahlungsweise: Banküberweisung
- Empfänger/Kontonummer (IBAN)/BLZ (BIC), Geldinstitut:
Los 2 + 14 IBZ Ingenieurbüro R. Zölsmann
DE39 8601 0090 0984 7389 04
PBNKDEFF
Los 3 Planungsbüro für Elektroanlagen
M. Feiler
DE41 8607 0024 0481 6443 00
Deutsche Bank Altenburg
Los 6 B + W Bauplanungsgesellschaft bR
DE43 1203 0000 1005 0788 27
BYLADEM1001
- Verwendungszweck: Vereinshaus Fuchs Los Nr. ...
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Gemeinde Nobitz
Bachstraße 1, 04603 Nobitz
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 27.06.2019
Eröffnungstermin: 27.06.2019
Ort: Gemeinde Nobitz, Sitzungssaal
Bachstraße 1, 04603 Nobitz
Los 2 Sanitär-/Heizungs-Arbeiten: um 10:00 Uhr
Los 14 Lüftungsarbeiten: um 10:30 Uhr
Los 3 Elektroarbeiten: um 11:00 Uhr
Los 6 Trockenbauarbeiten: um 11:30 Uhr
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung ist erhältlich. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Vorzulegen sind mit Angebotsabgabe:
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft
- Unbedenklichkeitsbescheinigung zuständiges Finanzamt
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung.
- Freistellungsbescheinigung Finanzamt
- Formblätter nach ThürVgG: Nachunternehmererklärung und Formblatt zu Tariftreue und Entgeltgleichheit, Nachunternehmererklärung und Formblatt zur Beachtung ILO-Kernarbeitsnormen, Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12, 15, 17 und 18 VgG, Informationspflicht des AG nach § 19 VgG
- v) Ablauf der Bindefrist (alle Lose): 30.08.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar
Tel.: 0361 3773-7276, Fax: 0361 3773-9354
E-Mail: vergabekammer@tlwa.thueringen.de
- Öffentliche Ausschreibung, VOL/A** 79 761
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Schmalkalden Stadtreinigung GmbH
Straße: Eichenrain 15
PLZ, Ort: 98574 Schmalkalden
Telefon: 03683 692925
Telefax: 03683 692914
E-Mail: tjahns@ssr-gmbh.de
Internet: www.ssr-gmbh.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
Vergabenummer: 2019-SSR005
- c) Form, in der das Angebot einzureichen ist: schriftlich
- d) Art der Leistung: Ausführung von Lieferleistungen
Ort der Leistung: **98544 Zella-Mehlis**
Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Lieferung Hausmüllsammelfahrzeug
- e) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe d)]
- f) Nebenangebote: nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Fertigstellung der Leistung bis: 30.09.2019
- h) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH, Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 21.06.2019, um 14:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 30.09.2019
- j) Sicherheiten: keine
- k) Zahlungsbedingungen: Zahlungsbedingungen gemäß VOL/B
- l) Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Eignung folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:
Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L 124)
Das Formblatt L 124 ist erhältlich unter:
und liegt den Vergabeunterlagen bei
- m) Entgelt für die Vergabeunterlagen:
Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe des Entgelts: 13,23 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Lieferung Hausmüllsammelfahrzeug
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt h) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- n) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 762

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Wasser- und Abwasserzweckverband
Eichsfelder Kessel
Straße: Breitenworbiser Straße 1
PLZ, Ort: 37355 Niederorschel
Telefon: 036076 569-0
Telefax: 036076 569-32
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **37345 Weißenborn-Lüderode Thüringen, Deutschland**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Kläranlage 1 600 EW, 1. Ausbaustufe**
Los 1 Bau- und Maschinentechnik
- Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung
- Betriebsgebäude aus Sb mit Ziegeleindeckung
- Belungsbecken und Nachklärbecken aus Sb
- Schlamm Speicher und Trübwasserspeicher aus Sb
- Leitungsbau
- Außenanlage und Zaunanlage
- Bauleistungen für EMSR-Technik
Los 2 EMSR-Technik
- Baustelleneinrichtung
- Doppelbodenanlage
- Blitzschutz, Erdung, Potenzialausgleich
- Kabelwegeausbau, Installation und Bauleistungen
- Kabel und Leitungen
- Elektroinstallation
- Schaltanlagen
- Feldgeräte
- Automatisierungstechnik und Software
- Dienstleistungen und Sonstiges
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: Ja,
Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 19.08.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 23.12.2020
- j) Nebenangebote:
sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zulässig
Pauschalangebote zu Erdarbeiten und Pauschalangebote über die Gesamtleistung werden nicht gewertet.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
124,40 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung

- Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Kläranlage Weißenborn-Lüderode
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Wasser- und Abwasserzweckverband
Eichsfelder Kessel
Breitenworbiser Straße 1
37355 Niederorschel
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 09.07.2019, um 10:45 Uhr
Eröffnungstermin: 09.07.2019, um 11:00 Uhr
Ort: Wasser- und Abwasserzweckverband
Eichsfelder Kessel
Breitenworbiser Straße 1
37355 Niederorschel
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich:
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Der Bieter hat außerdem mit dem Angebot die Ergänzenden Vertragsbedingungen gemäß §§ 10, 11, 12, 15, 17 und 18 ThürVgG sowie die Nachunternehmererklärungen gemäß §§ 10, 11, 12 und 15 ThürVgG vorzulegen bzw. abzugeben.
- v) Ablauf der Bindefrist: 09.08.2019

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landratsamt Eichsfeld - Kommunalaufsicht
Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt
- Wir weisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung gem. § 19 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG), die an die Vergabestelle zu richten ist, sowie auf das Verfahren im Fall der Nichtabhilfe nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und § 19 Abs. 5 ThürVgG (Kostenfolge) hin.
- Vergabestelle, an die eine Beanstandung nach § 19 ThürVgG durch den Bieter zu richten ist:
Wasser- und Abwasserzweckverband
Eichsfelder Kessel
Breitenworbiser Straße 1
37355 Niederorschel
- Nachprüfungsbehörde bei nicht erfolgter Abhilfe einer Beanstandung durch den Bieter nach § 19 ThürVgG:
Vergabekammer Thüringen beim
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Amtliche Bekanntmachung 79 763
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A § 12

- a) Auftraggeber/Vergabestelle:
Titel 1 - 4 AZV Gramme-Vippach
Bahnhofstraße 16, 99195 Großrudstedt
Tel.: 036204 570-0, Fax: 036204 570-16
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Elektronische Vergabe: entfällt
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **99198 Udestedt, Freistaat Thüringen**
AWDL Udestedt - Eckstedt
SW-Kanal Neuer Weg
- f) Art und Umfang der Leistungen:
AWDL von Udestedt nach Eckstedt,
Neubau Pumpwerk Udestedt,
Abbruch Containerkläranlage, SW-Kanal Neuer Weg
- Titel 1 - Schmutzwasserkanal**
ca. 165 m³ Kanalgrabenaushub einschl. Entsorgung
ca. 30 m³ Rohraufleger und -umhüllung Kies 0/16 mm
ca. 20 m³ Schotter 32/56 Tragfähigkeitsverbesserung
ca. 135 m³ Bodenaustauschmaterial
ca. 35 m PP-Rohr DN 200
3 St. Stb-Schächte DN 1 000, Tiefe bis 5 m
- Titel 2 - AWDL Udestedt - Eckstedt**
ca. 2 495 m AWDL PE 100, 125 x 11,4 im Spülbohrverfahren
mit Formstücken und Armaturen einschl. Tiefbau und Fahr-
bahnwiederherstellung
2 St. Be- und Entlüftungsschächte Stb, DN 1 500,
Tiefe bis 4 m
5 St. Kontrollschächte, Stb, DN 1 500, Tiefe bis 3 m
1 St. Entleerungsschacht, Stb, DN 1 000, Tiefe bis 3 m
1 St. Druckleitungsendschacht, PE, DN 800, Tiefe bis 3 m
2 St. Gewässerquerung (Spülbohren)
- Titel 3 - Tiefbauteil Pumpwerk Udestedt**
1 St. Abwasserpumpwerk Udestedt in Trockenaufstellung
als Fertigteil ca. 4,00 x 2,25 x 6,00 m i. L.
einschl. Tiefbau, Wasserhaltung, Verbau und aller Neben-
arbeiten
1 St. Rückbau Containerkläranlage
- Titel 4 - Ausrüstung Pumpwerk**
2 St. Abwasserpumpen in Trockenaufstellung komplett mit
Steuerungsanlage, Verkabelung usw.

- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
Zweck der Bauleistung: Anschluss an PS Eckstedt
- h) Einteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfrist: 19.08.2019 - 20.12.2019
Ausführung ist abhängig von der fristgemäßen Bereitstellung der Fördermittel.
- j) Nebenangebote:
Änderungs- und Nebenvorschläge sind auch ohne Hauptan-
gebot zugelassen und besonders zu kennzeichnen.
Pauschalangebote für Erdarbeiten sind grundsätzlich
ausgeschlossen.
- k) Anforderungen und Einsicht der Verdingungsunterlagen:
ab 05.06.2019 bei Vorlage des Einzahlungsnachweises für
den Kostenbeitrag
Verdingungsunterlagen sind schriftlich anzufordern bei:
IWST GmbH, Gustav-Weißkopf-Straße 3, 99092 Erfurt
Tel.: 0361 22039-0, Fax: 0361 22039-18
- l) Für die Abgabe der Unterlagen einschließlich CD im Format
GAEB-DA 83 nach mindestens 1-tägiger schriftlicher
Vor Anmeldung wird eine Schutzgebühr einschließlich
Postversand erhoben.
Gebühr: 30,00 EUR brutto
Zahlungsempfänger: IWST GmbH
Gustav-Weißkopf-Straße 3
99092 Erfurt
Bankverbindung: Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE07 8205 1000 0130 0297 69
BIC: HELADEF1WEM
Zahlungsweise: Banküberweisung
Eine Rückerstattung erfolgt nicht.
Kennwort: AWDL Udestedt
- o) Die Angebote sind zu richten an:
AZV Gramme-Vippach,
Bahnhofstraße 16, 99195 Großrudstedt
- p) Sprache des Angebotes: Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 04.07.2019
Uhrzeit: 11:00 Uhr
Ort: AZV Gramme-Vippach
Bahnhofstraße 16, 99195 Großrudstedt
Die Angebote sind verschlossen einzureichen und mit dem
deutlichen Vermerk Angebot - Bitte nicht öffnen zu kenn-
zeichnen.
Bei der Öffnung dürfen nur Bieter und deren Bevollmächtigte
anwesend sein.
- r) Geforderte Sicherheiten:
Die Sicherheit für die Vertragserfüllung beträgt 5 % und für
die Gewährleistung 3 %. Beide sind durch selbstschuld-
nerische Bürgschaften zu belegen.
- s) Zahlungsbedingungen: nach VOB/B § 16
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit
bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweis zur Eignung: - Nachweise VOB/A §§ 6a, b
- v) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 03.08.2019.
- w) Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A:
Landratsamt Sömmerda, Kommunalaufsicht
Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda
- Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:
IWST GmbH, Gustav-Weißkopf-Straße 3, 99092 Erfurt
Tel.: 0361 22039-0, Fax: 0361 22039-18
- gez. Schütze
- Verbandsvorsitzender
AZV Gramme-Vippach

Bekanntmachung National

79 764

Baumaßnahme: **Fraunhofer IKTS, Hermsdorf**
 Neubau Pilotierungszentrum für Pulversynthese
 Vergabenummer/Gewerk
V_155_756067_03_Gerüstarbeiten (PIZ und Technikum I)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

a) Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
 Vergabestelle Bau
 C2 - Vergabestelle Bau
 Hansastr. 27c, 80686 München, Deutschland
 Telefon / Telefax: +49 (0)89/1205 - 3299 / +49 (0)89/1205 - 7518
 E-Mail-Adresse: vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

- b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Verg.Nr. – Bezeichnung:
 V_155_756067_03_Gerüstarbeiten (PIZ und Technikum I)
- c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
 Aufträge werden schriftlich erteilt
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **IKTS, Hermsdorf**
Michael-Faraday-Str. 1,
07629 Hermsdorf
 Maßnahme: Neubau Pilotierungszentrum für Pulversynthese
 CPV-Code: 44212310, 45262100
- f) Art und Umfang der Leistung (ca.), ggf. nach Losen:
- 1180,000 m2 Erstellen, Abbau Arbeitsgerüst 4Wo
 Standgerüst längenorientiert 2kN/m2 SW09 H2
 33040,000 m2Wo Gebrauchsüberlassung Arbeitsgerüst
 Standgerüst längenorientiert 2kN/m2 SW09 H2
 545,000 m Aufbau Abbau Belagverbreiterung wandseitig
 4Wo B 0,3m
 15260,000 mWo Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung
 wandseitig B 0,3m
 75,000 m Ausbau Rückbau Dachfanggerüst Netz 4Wo
 2100,000 mWo Gebrauchsüberlassung Dachfanggerüst
 Netz
 2,000 St Aufbau AbbauTreppenaufgang einläufig 4Wo H
 12-13m Lauf-B 0,75-1 m H2m
 56,000 StWo Gebrauchsüberlassung Treppenaufgang
 einläufig H 12-13m Lauf-B 0,75-1m H 2m
 545,000 m Seitenschutz alle Gerüstlagen aufbauen
 entfernen 4Wo 6Lagen H 12m
 15260,000 mWo Seitenschutz alle Gerüstlagen Gebrauchs-
 überlassung 6Lagen
 1200,000 m2 Anbringen Abnehmen Gerüstbekleidung 4Wo
 Planen
 Gerüstverankerung
 33600,000 m2Wo Gebrauchsüberlassung Gerüstbekleidung
 Planen
 975,000 m2 Erstellen Abbau Arbeitsgerüst 4Wo Standgerüst
 längenorientiert 2kN/m2 SW06 H2
 11700,000 m2Wo Gebrauchsüberlassung Arbeitsgerüst
 Standgerüst längenorientiert 2kN/m2 SW06 H2
 2,000 St Erstellen Abbau Mobiles Arbeitsgerüst, Gerüst-
 gruppe 3
 56,000 StWo Gebrauchsüberlassung Mobiles Arbeitsgerüst
 340,000 m3 Erstellen Abbau Arbeitsgerüst innen 4Wo Stand
 flächenorientiert Modul 1,5kN/m2 3Lagen H1
 4760,000 m3Wo Gebrauchsüberlassung Arbeitsgerüst Stand
 flächenorientiert Modul 1,5kN/m2 3Lagen H1
- h) Aufteilung in Lose: Nein
 Anzahl Lose 1
- i) Ausführungsfristen: Beginn: 16.09.2019
 Ende: 28.02.2020
- j) Nebenangebote: zugelassen

Abschnitt III: Rechtliche, Wirtschaftliche, Finanzielle und Technische Information

- k) Anforderung Unterlagen, erhältlich bei:
 Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über das
 Vergabeportal der deutschen e-Vergabe unter
 www.deutsche-evergabe.de abgerufen werden.
- l) Bedingungen für den Erhalt der Unterlagen:
 Kosten: keine
 Hinweise:
 Nach § 11 und §12a VOB/A haben wir uns entschieden, die
 Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche
 eVergabe anzubieten.
 Wir weisen darauf hin, dass für den Erhalt von Bieter-
 informationen, der Kommunikation mit der Vergabestelle und
 zur digitalen Abgabe eines Angebotes eine Registrierung
 erforderlich ist.
**Die Abgabe eines Angebots ist nur digital über die
 Deutsche eVergabe möglich.**
 Das Vergabeverfahren finden Sie hier:
[http://www.deutscheevergabe.de/Dashboards/
 Dashboard_off](http://www.deutscheevergabe.de/Dashboards/Dashboard_off)
- m) entfällt
- n) Frist für den Eingang der Angebote: Siehe q)
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: siehe l)
- p) Sprache in der das Angebot abzufassen ist: deutsch
- q) Angebotseröffnung:
 Datum: 18.06.2019, Uhrzeit 13:00
 Ort: Siehe a)
 Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein
 dürfen: Bieter sind nicht zugelassen
- r) geforderte Sicherheiten:
 Bürgschaften gemäß VHB-Bund Formblatt 421 / 422 ab
 einer Auftragshöhe von 250.000€ und ggf. 423
- s) wesentliche Finanz. und Zahlungsbedingungen:
 Nach VOB und Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag
 vergeben wird:
 Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem
 Vertreter
- u) Geforderte Nachweise: gemäß §6b Abs. 1 und 2 VOB/A
 Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für
 Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikations-
 verzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigener-
 erklärungen zur Eignung“ nachzuweisen.
 Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in
 die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung zur
 Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb der
 Fristen gem. VOB nach Aufforderung vorzulegen.
 Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die
 Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer
 im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen
 und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigener-
 klärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen
 auf Verlangen vorzulegen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist in den
 Vergabeunterlagen enthalten.
- v) Bindefrist: Datum: 02.08.2019

Abschnitt VI: andere Informationen

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße (gem. § 21 VOB/A)
 Siehe Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

Unsere elektronische Fachzeitschrift

Ihr Partner im Bundesland Thüringen
 und darüber hinaus!



Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 79 765

- a) Vergabestelle: Stadtverwaltung Königsee
Markt 1, 07426 Königsee
Tel.: 036738 497-41,
Fax: 036738 497-49
E-Mail: bauamt@koenigsee.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
- e) **Sanierung Turnhalle am Waldhaus, 2. BA**
Ort der Ausführung: **07426 Königsee-Rottenbach**
- f) Art und Umfang der Leistung:
- Los 01: Baumeisterarbeiten**
- 2 St. Fenster ausbauen und Öffnung schließen
- Maurer- und Putzarbeiten in Kleinfächern (Öffnungen/Schlitzte Haustechnik u. Ä.)
- 13 St. Fenstergitter ausbauen
- 24 m² neue Holzbalkendecke einbauen (mit Auflager-taschen in Ziegelmauerwerk)
- 10 m² Trockenbauwand
- 25 m² GKF-Verkleidung der Holzbalkendecke
- 1 St. Bodentreppe 70/140 cm
- Los 02: Gerüstarbeiten**
- 1 600 m³ Raumgerüst für Turnhalle
- 100 m³ Raumgerüst für Treppenhaus
- Los 03: Malerarbeiten**
- 670 m² Erneuerung Anstrich auf Wandflächen
- 310 m² Erneuerung Anstrich auf Profilbretter der Holzdecke
- 390 lfd. m Erneuerung Anstrich auf Holzbalken der Holz-decke
- 120 m² Erneuerung Anstrich auf tragende Holzrahmen
- Los 04: Schlosserarbeiten**
- 13 St. Ballschutzgitter für Fenster der Turnhalle
- Los 05: Gebäudereinigung**
- ca. 75 m² Treppenhaus reinigen
- ca. 460 m² Hallenboden (Parkett) reinigen
- ca. 80 m² Fensterputzen
- ca. 90 m² Holzprallschutzwand reinigen
- Los 11: Heizungstechnik**
- 4 St. Demontage Warmluftheizer mit Zubehör
- 2 St. Demontage Konvektortruhe mit Zubehör
- 3 St. Demontage Plattenheizkörper mit Zubehör
- 4 St. Strahlplatten mit einer gesamten Wärmeleistung von ca. 35 kW und Rohrnetz aus C-Stahl mit Zubehör
- Los 12: Raumluftechnische Anlagen**
- 2 St. zentrale Zu- und Abluftanlagen mit Wärmerückge-winnung für Luftmengen von je ca. 3 000 m³/h
- 30 St. Luftauslässe
- 150 lfd. m Luftleitungsnetz
- Los 13: Elektrotechnische Anlagen**
- 1 St. Demontage Altinstallation Sporthallen + Flure ca. 500 m²
- 2 St. Grundinstallation für 2 Sporthallen, 1 x 300 m², 1 x 150 m²
- 1 St. Zählerschrank
- 1 St. Verteilerschrank mit Einbindung vorhandener Strom-kreisabgänge (ca. 50 St.)
- 24 St. Leuchten und Zubehör
- 6 St. Einzelbatterie-Sicherheits- bzw. RZ-Leuchten
- 1 St. Hausalarmanlage mit 10 ORM/7 Hupen/2 Handmelder
- 1 St. Erweiterung der äußeren Blitzschutzanlage BK III
- g) Planungsleistung: keine
- h) Vergabe in Einzellosen, Art und Umfang der Lose: siehe Punkt f)
- i) Ausführungsfristen:
Los 01: 29.07. - 06.09.2019 Los 05: 14.10. - 16.10.2019
Los 02: 29.07. - 04.10.2019 Los 11: 29.07. - 04.10.2019
Los 03: 12.08. - 11.10.2019 Los 12: 29.07. - 04.10.2019
Los 04: 16.09. - 20.09.2019 Los 13: 29.07. - 04.10.2019
- k) Anforderung und Einsicht in die Verdingungsunterlagen:

Los 01 - 06 Architektur- und Ingenieurbüro GmbH
Lindig - Herbst - Lichtenheld
Am Saaldamm 9, 07407 Rudolstadt
Tel.: 03672 43590, Fax: 03672 435943
E-Mail: info@aib-lhl.de

Ausgabe der Unterlagen: ab 07.06.2019

Los 11 - 13 SWS TGA-Planungsbüro-Suhl GbR
Trübenbachstraße 12, 98527 Suhl
Tel.: 03681 7943-0, Fax: 03681 794319
E-Mail: sws-suhl@t-online.de

Ausgabe der Unterlagen: ab 07.06.2019

- l) Entgelt für die Verdingungsunterlagen, einschl. Postversand, inkl. MwSt., incl. Daten DA 83:

Bei Versand ausschließlich per E-Mail entfällt die Gebühr. Dies ist bei der Bewerbung anzugeben.

Los 01: 10,00 EUR	Los 06: 6,00 EUR
Los 02: 5,00 EUR	Los 11: 20,00 EUR
Los 03: 12,00 EUR	Los 12: 20,00 EUR
Los 04: 7,00 EUR	Los 13: 20,00 EUR
Los 05: 8,00 EUR	

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Rückerstattung erfolgt nicht.

Los 01 bis 06

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Architekturbüro LHL GmbH
IBAN: DE30 8207 0024 0363 1090 00
BIC: DEUTDEDBERF

Los 11 bis 13

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: SWS TGA-Planungsbüro-Suhl GbR
IBAN: DE42 8408 0000 0869 4072 00
BIC: DRESDEFF843

- n) Frist für den Eingang der Angebote: bis Angebotseröffnung
- o) Angebote sind zu richten an: die Vergabestelle
- p) Das Angebot ist abzufassen in: Deutsch
- q) Die Angebote sind in einem geschlossenen Umschlag einzu-senden bzw. abzugeben, der mit Öffentliche Ausschreibung, Bauvorhaben,
Los und Submissionstermin zu beschriften ist.
Eröffnungstermin: 25.06.2019
Los 01: 13:45 Uhr, Los 02: 14:00 Uhr, Los 03: 14:15 Uhr
Los 04: 14:30 Uhr, Los 05: 14:45 Uhr, Los 11: 13:00 Uhr
Los 12: 13:15 Uhr, Los 13: 13:30 Uhr
Eröffnungsort: Stadtverwaltung Königsee
Sitzungszimmer Dachgeschoss,
Raum 307
Markt 1, 07426 Königsee
Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für Mängelansprüche 3 v. H. der Abrechnungs-summe;
Rückgabezeitpunkt für Sicherheit = Ende der Verjährungs-frist für Mängelansprüche
Verjährungsfrist für die Mängelansprüche:
4 Jahre für alle vertraglichen Leistungen
- s) Zahlungsbedingungen gem. VOB/B
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweis zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsver-zeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlan-gen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunterneh-men präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigen-erklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachun-

ternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch für die Nachunternehmer) durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen innerhalb von 6 Kalendertagen zu bestätigen. Nach Aufforderung durch die Vergabestelle Angaben gemäß § 6a Abs. (2) Punkt 1 bis 9 VOB/A.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15.08.2019

w) Vergabenachprüfstelle:
Kommunalaufsicht des Landratsamtes
Saalfeld-Rudolstadt
Schlossstraße 24, 07318 Saalfeld
und
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung National 79 766

Baumaßnahme: **Fraunhofer IKTS, Hermsdorf**
Neubau Pilotierungszentrum für Pulversynthese
Vergabenummer/Gewerk
V_155_756067_31_Wärmeversorgungsanlagen

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

a) Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Vergabestelle Bau
C2 - Vergabestelle Bau
Hansastr. 27c, 80686 München, Deutschland
Telefon / Telefax: +49 (0)89/1205 - 3299 / +49 (0)89/1205 - 7518
E-Mail-Adresse: vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Verg.Nr. – Bezeichnung:
V_155_756067_31_Wärmeversorgungsanlagen

c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Aufträge werden schriftlich erteilt

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: **IKTS, Hermsdorf**
Michael-Faraday-Str. 1,
07629 Hermsdorf
Maßnahme: Neubau Pilotierungszentrum für Pulversynthese
CPV-Code: 45331000-6

f) Art und Umfang der Leistung (ca.), ggf. nach Losen:
WT 105kW einschl. AG, 22m mehrschalige Abgasanlage
AD200 einschl. Zubehör und Formteile, 1020m Rohr Stahl schw.geschw. bis AD 60,3 einschl. Formteile, Verteiler mit 10 Abgängen, Entleerungen, Thermometer, Druckmessgeräte, Luftgefäße, 5St. Pumpen, 3St. Schmutzfänger bis DN50, 5St. RSK bis DN50, 12 St. Absperrventile bis DN50, 3St. SRV bis DN50, 13St.Kugelhahn bis DN20, Befestigungen, 8 St. Heizkörper einschl. Zubehör, 15St. Deckenstrahlplatten einschl. Zubehör, Baustelleneinrichtung, Montagegeräte, 24 St. Brandschutzabschottung, Bez.schilder, Druckprüfungen.

h) Aufteilung in Lose: Nein
Anzahl Lose 1

i) Ausführungsfristen: Beginn: 16.09.2019
Ende: 23.05.2020

j) Nebenangebote: zugelassen

Abschnitt III: Rechtliche, Wirtschaftliche, Finanzielle und Technische Information

k) Anforderung Unterlagen, erhältlich bei:
Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über das Vergabeportal der deutschen e-Vergabe unter www.deutsche-evergabe.de abgerufen werden.

l) Bedingungen für den Erhalt der Unterlagen:
Kosten: keine
Hinweise:
Nach § 11 und §12a VOB/A haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten.
Wir weisen darauf hin, dass für den Erhalt von Bieterinformationen, der Kommunikation mit der Vergabestelle und zur digitalen Abgabe eines Angebotes eine Registrierung erforderlich ist.
Die Abgabe eines Angebots ist nur digital über die Deutsche eVergabe möglich.
Das Vergabeverfahren finden Sie hier:
http://www.deutscheevergabe.de/Dashboards/Board_off

m) entfällt

n) Frist für den Eingang der Angebote: Siehe q)

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: siehe l)

p) Sprache in der das Angebot abzufassen ist: deutsch

q) Angebotseröffnung:
Datum: 25.06.2019, Uhrzeit 10:30
Ort: Siehe a)
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter sind nicht zugelassen

r) geforderte Sicherheiten:
Bürgschaften gemäß VHB-Bund Formblatt 421 / 422 ab einer Auftragshöhe von 250.000€ und ggf. 423

s) wesentliche Finanz. und Zahlungsbedingungen:
Nach VOB und Vergabeunterlagen

t) Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Geforderte Nachweise: gemäß §6b Abs. 1 und 2 VOB/A
Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ nachzuweisen.
Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb der Fristen gem. VOB nach Aufforderung vorzulegen.
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist in den Vergabeunterlagen enthalten.

v) Bindefrist: Datum: 09.08.2019

Abschnitt VI: andere Informationen

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße (gem. § 21 VOB/A)
Siehe Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 767

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Name: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
 Straße: Schloss Heidecksburg, Schlossbezirk 1
 PLZ, Ort: 07407 Rudolstadt
 Telefon: 03672 4470
 Telefax: 03672 447149
 E-Mail: scholze-c@thueringerschloesser.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer: 19-6411.40.06-06
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **07973 Greiz, Parkgewächshaus 1**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Dachdeckungsarbeiten
 Teilbereich Schutzdach herstellen und umsetzen 70 m²,
 Rückbau Dachdeckung/Traglattung/Ortgang/Walm/ Unterspannbahn ca. 720 m²
 Deckung zur Wiederverwendung lagern, Rückbau Rinnen / Abdeckblech neu Dachschalung Rauspund/Unterspannbahn /Konter-/Traglattung ca. 720 m², Neueindeckung Bieber-schwanz mit Bestands- und Neuziegeln 720 m², Herstellung First, Traufe, Walm usw.,
 Einbau von Dachflächenfenstern
 Dachrinne neu ca. 100 m, Fallrohre 60 m, verschiedene Blechabdeckungen
 Ausführung in Abschnitten mit Zimmerarbeiten
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
 [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 05.08.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 18.09.2020
- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
 schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
 Matthias Husemann GmbH
 Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
 Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
 E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
 Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
 www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
 Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
 Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
 19,15 EUR, einschl. MwSt.
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Matthias Husemann GmbH
 Wartburg-Sparkasse
 IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
 BIC: HELADEF1WAK
 Verwendungszweck: Dachdeckungsarbeiten
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
 Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
 Schloss Heidecksburg
 Schlossbezirk 1
 07407 Rudolstadt
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
 Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 26.06.2019, um 14:30 Uhr
 Eröffnungstermin: 26.06.2019, um 14:30 Uhr
 Ort: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
 Schloss Heidecksburg
 Schlossbezirk 1
 07407 Rudolstadt
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
- v) Ablauf der Bindefrist: 15.08.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Thüringer Landesverwaltungsamt
 Vergabekammer
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

**Ausschreibungsanzeiger
 - Thüringen -**
**Ihr Informations-
 und Werbeträger**

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 768

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
Straße: Schloss Heidecksburg, Schlossbezirk 1
PLZ, Ort: 07407 Rudolstadt
Telefon: 03672 4470
Telefax: 03672 447149
E-Mail: scholze-c@thueringerschloesser.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 19-6411.40.06-04
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **07973 Greiz, Parkgewächshaus 1**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

Erweiterte Rohbauarbeiten mit Gerüstbau-, Abbruch-, Erd-, Beton-, Mauer-, Grundleitungsarbeiten

Erweiterte Rohbauarbeiten innerhalb der Sanierung und Umbau der Orangerie in Greiz, bestehend aus:
Baustelleneinrichtung, Gerüstbauarbeiten, 450 m² Arbeitsgerüste, 100 m Dachfanggerüst, Rückbau Elektro-, Heizungs- und Sanitärinstallationen und Einbauten, konstruktiver Rückbau mit bauzeitlichen Abfangungen, Abbruch und Entsorgung von ca. 190 m² Unterdecke, 120 m Stahlkonstruktionen, 10 m Betonbalken, 10 Außentüren, 38 Fenstern, 24 Innentüren, 340 m³ Mauerwerkswände Stärke von 12 - 90 cm, 120 m² Fliesenwandbeläge, 60 m Schornstein, 410 m² Innenputz, 285 m² Träger/Stahlbetondecke, 210 m² Bodenbeläge aus Lino/Dielen/Fliesen, 310 m² Bodenaufbau aus Fliesen/Estrich/Beton, 20 m³ Fundamente, 70 m² Treppenläufe/Podeste, 320 m² Außenputz, 45 m² Dachziegel/Unterkonstruktion, ca. 550 m³ Baugrubenaushub, 120 m² Abdichtung/Dämmung Fundamente

Betonarbeiten:

330 m² Perimeterdämmung, 115 m³ Stahlbetonfundamente, 275 m² Stahlbetonsohlplatte mit Abdichtung 50 m² Stahlbetonkanal, 40 m² Stahlbetonwand, 115 m Stahlbetonstützen, 25 m Stahlbetonüberzug, 105 m² Wärmedämmung, 145 m² Deckenplatte, 30 m² Stahlbetontreppen, 20 m Ringbalken, 50 m Stahlbetonbalken, 25 m Stahlbetonunterzug, ca. 53 t Bewehrungsstahl

Mauerarbeiten:

220 m² Mauerwerk instand setzen, 170 m² Innenwände 24 cm mit Öffnungen, 50 m² Abmauerungen Außenwände mit Öffnungen, 17 St. Fenster-/Türvergrößerungen, 135 m Grundleitungen mit Abläufen, 60 m Wasserleitung

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 05.08.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 11.06.2021
- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.

Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
23,79 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Erweiterte Rohbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
Schloss Heidecksburg
Schlossbezirk 1
07407 Rudolstadt
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 26.06.2019, um 14:00 Uhr
Eröffnungstermin: 26.06.2019, um 14:00 Uhr
Ort: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
Schloss Heidecksburg
Schlossbezirk 1
07407 Rudolstadt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich:
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist: 15.08.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 769

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
Straße: Schloss Heidecksburg, Schlossbezirk 1
PLZ, Ort: 07407 Rudolstadt
Telefon: 03672 4470
Telefax: 03672 447149
E-Mail: scholze-c@thueringerschloesser.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 19-6411.40.06-05
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **07973 Greiz, Parkgewächshaus 1**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Zimmer- und Holzbauarbeiten**
Sanierung und Umbau denkmalgeschützter Dachstuhl in Abschnitten
Bautreppe Holz, Ausbau und Entsorgung, Bauholz, Altholz 4 m3, Rückbau Pforten Holzüberz. 230 m
Rückbau Dielenboden 360 m2, Rückbau Gefachbereiche, Schüttung und Blindboden
Bauholz liefern, Abbund und Einbau Nadelholz NH 80 m, Liefern, Herstellen, Abbund, Einbau von Verbindungsmittel 140 kg, Herstellung
Verschraubungen 480 St., Balkenverstärkung Laschen NH 55 m, klaffende Bauteilanschlüsse sanieren/ertüchtigen 5 St., Überliegerholz/Gesimsbalken 160 m
Auflager/Schwellen sanieren 150 m, Anschluss Schwellenholz an Deckenbalken 35 St., Laschen Deckenb. 15 St.
Ergänzung/Verlängerung Deckenbalkenkopf 25 St., Deckenbalkensanierung mit Laschen/Schlitzblechstoß 40 St.
Deckenbalkenverstärkung 440 m, Neueinbau Deckenbalken 40 m, Aufschieblinge 72 St.
Sicherung Sparrenfuß/Strebenfuß 50 St., Sparrensanie rung mit stehendem Blatt 42 St., Sanierung Stützenfuß 40 St.
Neueinbau Druckstreben/Aussteifungsstreben 20 St., Sanierung Anschluss Kehlbalken/Pfette/Sparren 30 St.
Gefachbereiche neu, Blindboden Lehm-Trockenschüttung und Rieselschutz herstellen
Deckenbalkenbeplankung 475 m2, mineralische Wärmedämmschicht 475 m2, Laufebene, Laufsteg im DG 130 m2
Verschalung Rauspund 80 m2
Holzrahmenbaukonstruktion Innenwände 120 m2
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 05.08.2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 18.09.2020

- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger:
21,78 EUR, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: Zimmer- und Holzbauarbeiten
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
Schloss Heidecksburg
Schlossbezirk 1
07407 Rudolstadt
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 26.06.2019, um 14:15 Uhr
Eröffnungstermin: 26.06.2019, um 14:15 Uhr
Ort: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten
Schloss Heidecksburg
Schlossbezirk 1
07407 Rudolstadt
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.

Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Folgende Qualifikationsanforderungen für Arbeiten am historischen Baudenkmal sind zu erfüllen:
- verantwortlicher Bauleiter/Polier mit langjähriger Erfahrung im Zimmererhandwerk
- mind. 5-jährige Berufserfahrung als Bauleiter
- Qualifikation Zimmerer in der Denkmalpflege oder Restaurator im Zimmererhandwerk

v) Ablauf der Bindefrist: 15.08.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt
Vergabekammer
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Bekanntmachung – Öffentliche Ausschreibung 79 770

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stadtwerke Jena GmbH
Straße: Rudolstädter Straße 39
PLZ, Ort: 07745 Jena
Telefon: 03641 688-340
Fax: 03641 688-345
E-Mail: einkauf@stadtwerke-jena.de
Internet: www.stadtwerke-jena.de
- b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer: VOB/E/35/19 bzw. P19-0050
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **Camburg, OT Schinditz**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
DO-CAM, SCZ, OT Schinditz, Druckentwässerung
Ausführung von Kanalbau offene und geschlossene Bauweise
Ca. 405 m Abwasserdruckrohr PE 100-Rohr 63*5,8 (HDD-Spülbohrverfahren)
Ca. 250 m Abwasserdruckrohr PE 100-Rohr 63*5,8 (offene Bauweise)
2 Stück AW Schächte mit Be-/Entlüftung einbauen
Ca. 425 m² Straßenbau Tragschicht/Deckschicht
Ca. 540 m³ Grabenbau Abwasserkanäle
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: -
- h) Aufteilung in Lose: nein
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 29.07.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.11.2019
- j) Nebenangebote:
zugelassen
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.stadtwerke-jena-gruppe.de/aktuell/ausschreibungen.html>
- n) Ablauf der Angebotsfrist am 20.06.2019 um 13:30 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle, siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch
- q) Eröffnungstermin am 20.06.2019 um 13:30 Uhr
keine Zulassung von Bietern, da nur elektr. Angebote akzeptiert werden!
- r) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: -
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich: siehe Ausschreibungsunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eigenerklärung Ausschlussgründe, MiLoG, Eigenerklärung zur Eignung, Nachweise gemäß ThürVgG, Referenzliste, ein DVGW-Fachunternehmen Gruppe GN 2 A – steuerbare horizontale Spülbohrverfahren für Gas- und Wasserrohrleitungen nach GW 301/302, gültige Nachweise nach GW 329 A, gültiges Zertifikat für den allgemeinen Druckrohrleitungsbau des DVGW W3 nach GW 301/302 und MVA 99
- v) Ablauf der Bindefrist: 29.07.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße/
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A 79 771

Gemeinde Oechsen über die erfüllende Gemeinde Dermbach,
Hinter dem Schloß 1, 36466 Dermbach, Gehweganlage „Straße der Einheit“

- a) **Los 1**
Gemeinde Oechsen, über erfüllende Gemeinde Dermbach
Hinter dem Schloß 1
36466 Dermbach
- b) Öffentliche Ausschreibung entsprechend VOB/A
- c) nein
- d) Bauauftrag
- e) Gemeinde Oechsen, Gehweganlage „Straße der Einheit“
- f) **Los 1 Gehweganlage**
- | | | | |
|-----|---------|----|--|
| ca. | 430,000 | m | Behelfsmäßigen Fußweg |
| ca. | 127,500 | m2 | Decke fräsen Fahrbahn T
3,5-4cm 20kN/m3 laden
transp. LKW AN entsorgen |
| ca. | 316,030 | m3 | Erdaushub im Bereich Fahr-
bahnaufbau Homogenbereich
1 |
| ca. | 77,931 | m3 | Untergrundverbesserung
durchführen |
| ca. | 259,770 | m2 | Geokombigitter |
| ca. | 320,135 | m3 | FSS Bk0,3 DP1 EV2 100MPa
0/45 D 31cm |
| ca. | 86,000 | m2 | STS Bk1,8 DP1 EV2 120MPa
0/32 D 15cm |
| ca. | 86,000 | m2 | Asphalttragschicht Bk1,8
AC32TN Bindem. 70/100
D 12cm |
| ca. | 86,000 | m2 | Asphaltbetondeckschicht
Bk1,8 AC8DS D 4cm Bindem.
50/70 |
| ca. | 430,000 | m | Fuge anlegen Deckschicht
Asphaltbeton Querfuge
B 14mm T 40mm |
| ca. | 638,000 | m2 | Betonrechteckpflaster L/B
200/100mm D 80mm
Fahrbahn Bettung 0/5 mm |
| ca. | 230,000 | m | Betonbord HB15/25 Fund.
Rückstütze C12/15 D 20cm |
| ca. | 200,000 | m | Betonbord RB15/22 grau
Fundament Rückstütze
C12/15 D 20cm |
| ca. | 272,000 | m | Betonbord TB8/25 Fund.
Rückstütze C12/15 D 20cm |
| ca. | 50,000 | m | Randeinfassung 2-zeilig
Natursteinpflaster Granit
L/B/H 160-200/160/16 |
| ca. | 530,000 | m | Bordsteine aufnehmen |
| ca. | 39,000 | m | Streifenfundament Rücken-
stütze C12/15 B 30cm T 50cm |
| ca. | 78,000 | m | Einfassung Winkelstützele-
ment Stahlbeton 40/40cm
SLW60 |
| ca. | 39,000 | m | Geländer Knieleiste Stahl niro
Pfostenabst. 1500mm Hand-
lauf gekrümmt S |
| ca. | 27,000 | m | Entwässerungsrinne D400 NW
100mm L 0,5m Beton Schlitz-
rinne Fundament B |
| ca. | 33,600 | m3 | Boden Graben Abwasser-
kanäle |
| ca. | 28,000 | m | Abwasserkanal Steinzeug
DN150 |
| ca. | 430,000 | m | Parallelschachtungen |
- g) keine
- h) nein
- Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Die Vergabe erfolgt an den gesamtwirtschaftlich günstigsten Bieter.

- i) **Gesamtausführungszeitraum: 05.08.2019 – 30.10.2019**
- j) Nebenangebote sind nach VOB/A § 8 Absatz 2 Nr. 3 zugelassen
- k) Es ist nur ein Hauptangebot zugelassen.
- l) Büro für Bauplanung & Architektur Kraus GbR,
Geisaer Str. 20, 36466 Dermbach
Tel.: (036964) 76 46, Fax: (036964) 76 47,
E-Mail: rainer@kraus-gbr.de
- Die Unterlagen werden nach Zahlungseingang ab dem 12.06.2019 versandt.
- m) Entgelt für die Übersendung der Verdingungsunterlagen:
- | | |
|--|----------------|
| Selbstkosten für die Vervielfältigung
der Verdingungsunterlagen | 15,00 € |
| Ausgabe des Leistungsverzeichnisses
auf CDR im Datenformat DA 83 sowie
der wesentlichen Ausführungspläne im
Datenformat PDF | 10,00 € |
| bei Postversand | 10,00 € |
| Gesamtkosten | 45,00 € |
| inkl. 19 % MwSt. in Höhe von | 8,55 € |
- Die Schutzgebühr beträgt 45,00 Euro.
In der Schutzgebühr ist die gesetzliche MwSt. enthalten.
Die Schutzgebühr wird nicht zurückerstattet.
Bei Postzustellung trägt der Bieter das Risiko.
Der Anforderung ist der Nachweis der Einzahlung
beizufügen.
Die Einzahlung hat auf nachstehendes Konto zu erfolgen:
- Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Büro für Bauplanung &
Architektur KRAUS GbR
IBAN: DE02 5306 1230 0005 8800 25
BIC (SWIFT): GENODEF1HUE
VR-Bank NordRhön eG
Verwendungszweck: Los 1: Straße der Einheit Oechsen
- n) nein
- o) Die Angebote sind bis zum **26.06.2019 um 14:00 Uhr**
einzureichen. Die Abgabe der Angebote kann vor dem
Eröffnungstermin in der Verwaltungsgemeinschaft
Dermbach, Bauverwaltung Zimmer 322 oder 328,
Hinter dem Schloß 1 in 36466 Dermbach, erfolgen.
Bindefrist gilt bis: 31.07.2019
- p) Gemeinde Oechsen über erfüllende Gemeinde Dermbach
Hinter dem Schloß 1, 36466 Dermbach
- q) deutsch
- t) gemäß Vergabeunterlagen
- s) **26.06.2019, 14:00 Uhr**
Beratungsraum OG, Raum 318, Gemeinde Dermbach,
Verwaltungssitz Hinter dem Schloß 1, 36466 Dermbach
- Kuvertaufschrift: „Angebot“ – von Poststelle nicht zu öffnen!
Bei der Öffnung der Angebote dürfen nur Bieter und
Bietergemeinschaften sowie deren Bevollmächtigte
anwesend sein.
- t) Vertragserfüllungsbürgschaft:
gemäß § 9c VOB/A - 5% ab Auftragssumme > 250 T€
Gewährleistungsbürgschaft: 3 % der Abrechnungssumme
Gewährleistung: 5 Jahre
- u) gemäß Vergabeunterlagen
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Mit dem Angebot haben die Bieter sowie dessen eventuelle Nachunternehmer Eigenerklärungen zum Nachweis ihrer Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Nr. 3 VOB/A und ThürVgG §§ 10,11,12,15,17,18,19 vorzulegen. Diese sind auf Verlangen durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen (Finanzamt, Krankenkasse, Berufsgenossenschaft) zu bestätigen. Auf Verlangen sind Referenzen von vergleichbaren Bauleistungen vorzulegen. Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 5 Abs. 1 Satz 4 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Erklärungen/Nachweise mit dem Angebot vorzulegen:

- Nachweis der Kalkulation (Formblätter 221/222 Vergabehandbuch des Bundes –VHB- „Preisermittlung“)
- Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (Fbl. 234 VHB)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§12 und 15,17,18 Thür VgG
- Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG)
- Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§ 11 ThürVgG)
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen der Nachunternehmer (Fbl. 233 VHB)
- Nachunternehmererklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10,12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11,12 Abs.2 u. 15 Abs.2 ThürVgG)
- weitere Nachweise gemäß Verdingungsunterlagen.

Die o.g. Formblätter 124, 221, 222, 233, 234 VHB und die des ThürVgG liegen der Ausschreibung bei.

Der Auftraggeber behält sich gemäß § 9c VOB/A vor, vom Auftragnehmer nach Fertigstellung 3 % der Abrechnungssumme als Sicherheit für die Gewährleistung zu verlangen. Stattdessen kann jeweils eine Bürgschaft eines in der EU zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers übergeben werden.

Nachauftragnehmer sind im Angebot zu benennen und bedürfen der Zustimmung des Auftraggebers (§ 4 Pkt. 8 Abs. 1 VOB/B).

Der Zuschlag wird nach § 18 VOB/A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das annehmbarste erscheint.

x) Die Vergabeprüfstelle gemäß § 21 VOB/A ist die Thüringer Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar.

Gemäß Rechtsweg nach § 19 ThürVgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringen Nachprüfungsbehörde.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 ThürVgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Bleisteiner
Bürgermeister
Gemeinde Oechsen



Öffentliche Ausschreibung nach § 12 VOB/A 79 772

Die Stadtverwaltung Zella-Mehlis schreibt die Maßnahme

„Freiraumgestaltung Wochenmarkt an der Peter-Haseney-Straße in Zella-Mehlis“

öffentlich aus.

- | | | |
|----|---------------------|---|
| a) | Auftraggeber: | Stadt Zella-Mehlis
Rathausstraße 4
98544 Zella-Mehlis |
| b) | Vergabeverfahren: | Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Nr. 1 VOB/A |
| d) | Art des Auftrages: | Ausführung von Landschaftsbauarbeiten, Stahlbauarbeiten und Elektroarbeiten |
| e) | Ort der Ausführung: | Stadt Zella-Mehlis, Wochenmarkt an der Peter-Haseney-Straße |
| f) | Leistungsumfang: | |

Wesentliche Leistungen

Los 2 Landschaftsbauarbeiten:

ca.	165 m ³	Oberboden liefern und einbauen
ca.	180 m ³	Baumsubstrat liefern und einbauen
	10 St.	Holzstämmen pflanzen
	148 St.	Sträucher pflanzen
	1.910 St.	Stauden pflanzen
	10.735 St.	Geophyten einpflanzen
		Pflegemaßnahmen

Los 3 Stahlbauarbeiten:

1 St.	Mobil-WC-Container komplett ausgerüstet liefern und montieren
1 St.	Stahlkonstruktion als Überdachung 8,0 m x 5,0 m x 3,5 m
1 St.	E-Bike Ladestellenschränk liefern und aufstellen (ohne Elektroarbeiten)
45 m ²	Bachüberbauung mit Stahlträgern und Gitterrosten
1 St.	Fußgängerbrücke mit Geländer über Bach 4,0 m / 3,0 m
25 m	Brückengeländer als Stahlkonstruktion h = 1,10 m
3 St.	Fahrradanlehnbügel

Los 4 Elektroarbeiten:

1 St.	Festplatzverteilerschrank (neu) liefern und montieren
3 St.	ELT-Versorgungspoller (quadratische Ausführung) liefern und montieren

- 1 St. Kabelschacht mit CEE- Steckdose 63 A, 5 polig, 400 V AC liefern u. montieren
- 10 St. Dekorative Lichtelemente (NH = 0,5 m) liefern und montieren
- 6 St. LED-Bodeneinbauschleuchten liefern und bei Sitzgruppen installieren
- 2 St. LED-Wandeinbauleuchten liefern u. in Treppenanlage „Bachlauf“ montieren
- 3 St. LED-Anbauleuchten liefern und im Bereich WC-Verkleidung montieren
- 1 St. Erdungsanlage herstellen
- ca. 1100 m Kunststoffkabel NYY bis 4 x 25 mm² liefern und verlegen
- ca. 45 m Fernmeldekabel A-2YF(L)2Y0 x 2 x 0,8 liefern und verlegen
- h) Aufteilung nach Losen: ja, Lose 2, 3 und 4, es können Angebote für eins, mehrere oder alle Lose eingereicht werden
- i) Frist der Ausführung:
Lose 3 und 4 22.07.2019 bis 16.12.2019
Los 2 16.09.2019 bis 16.12.2019
- j) Änderungsvorschläge/Nebenangebote: nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen.
- k) Hauptangebot: mehrere Hauptangebote nicht zulässig
- l) Anforderung der Unterlagen:
 Die Leistungsverzeichnisse und Vergabeunterlagen können ab 05.06.2019 bei der Stadt Zella-Mehlis, Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis,
 Tel.: 03682 852-605, Fax: 03682 852-400,
 E-Mail: mauer@zella-mehlis.de
 angefordert bzw. abgeholt werden.
- m) Kosten für die Verdingungsunterlagen:
 Die Verdingungsunterlagen können in Papierform gegen eine Ausgabegebühr angefordert werden. Die Ausgabegebühr wird als Barzahlung oder als von der Bank bestätigten Überweisung entgegen genommen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
Ausgabegebühr:
Los 2: 30,00 €, Los 3: 45,00 €, Los 4: 25,00 €
- Empfänger: Stadtverwaltung Zella-Mehlis
 Bankverbindungen: Rhön-Rennsteig-Sparkasse
 IBAN: DE33 8405 0000 1710 0027 31
 BIC: HELADEF1RRS
 vr bank Südthüringen eG
 IBAN: DE51 8409 4814 5502 2018 87
 BIC: GENODEF1SHL
- Die Verdingungsunterlagen, Pläne sowie die Unterlagen im D83-Format können auf Verlangen auch kostenlos per E-Mail versendet werden.**
- n) Teilnahmeantrag: entfällt
- o) Angebotsfrist: **25.06.2019**
Los 2: 10:00 Uhr,
Los 3: 10:30 Uhr,
Los 4: 11:00 Uhr
 Zuschlags- und Bindefrist: **25.07.2019**
- p) Angebote sind zu richten an:
 Stadtverwaltung Zella-Mehlis, FD Stadtentw. und Bau, Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis
- Es ist ein Originalangebot abzugeben.
 Die abzugebenden Unterlagen sind deutlich sichtbar als Angebot zu kennzeichnen.
 Vermerk: „Freiraumgestaltung Wochenmarkt“ Los
 „Bitte nicht öffnen“
- q) Sprache in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- r) Zuschlagskriterien: Wirtschaftlichkeit
- s) Eröffnung der Angebote: **25.06.2019**
Los 2: 10:00 Uhr,
Los 3: 10:30 Uhr,
Los 4: 11:00 Uhr
- Stadtverwaltung Zella-Mehlis, Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis, Kleiner Sitzungssaal (Zi.-Nr. 106)
 Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- t) Geforderte Sicherheiten:
 Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union anerkannten und zugelassenen Kreditinstitutes angenommen.
 Gewährleistungszeitraum beträgt 5 Jahre
- u) Zahlungsbedingungen nach § 16 VOB/B
- v) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
 Gesamtschuldnerisch haftend, mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).
 Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bei Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.
 Das Formblatt 125 (Eigenerklärung zur Eignung) ist im Leistungsverzeichnis enthalten.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen.
- Eigenerklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit
 - Unbedenklichkeitsbescheinigungen von Finanzamt und Krankenkasse
 - Haftpflichtversicherung, Berufshaftpflichtversicherung
 - Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48 b Abs. 1 Satz 1 des Einkommenssteuergesetzes (EStG)
- Mit dem Angebot sind weiterhin folgende Unterlagen zu unterzeichnen und vorzulegen:
- EVB zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - EVB zur Beachtung der ILO Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - EVB zu § 12 und § 15 ThürVgG – Nachunternehmerereinsatz, § 17 ThürVgG – Kontrollen, § 18 ThürVgG – Sanktionen
 - Nachunternehmererklärungen entsprechend §§ 10 und 11 des ThürVgG
- x) Nachprüfstelle für behauptete Verstöße gegen Vergabebestimmungen:
 Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar,
 Tel.: 0361-57332-1254, Fax: 0361-57332-1059

Öffentliche Ausschreibung, VOL/A

79 773

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Name: Landratsamt Ilm-Kreis, Submissionsstelle
 Straße: Ritterstraße 14
 PLZ, Ort: 99310 Arnstadt
 Telefon: 03628 7380
 Telefax: 03628 738159
 E-Mail: h.schricket@ilm-kreis.de
 r.spindler@ilm-kreis.de
 Internet: www.ilm-kreis.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
 Vergabenummer: 2019-06-05
- c) Form, in der das Angebot einzureichen ist: schriftlich
- d) Art der Leistung: Ausführung von Lieferleistungen
 Ausführung von Dienstleistungen
- Ort der Leistung: **99310 Arnstadt, Dr.-Bonnet-Weg 1 Solarhaus**
- Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Lieferung Büromöbel**
 keine Losaufteilung
- Das Umweltamt des LRA IK zieht an einen neuen Standort (siehe oben).
 Der Bieter muss in der Lage sein, die Möbel in der 35. KW 2019 (26.08. - 30.08.2019) zu liefern und am Standort nach den Vorgaben des Auftraggebers aufzubauen.
 Am Standort ist ein Aufzug vorhanden.
 Die Kollegen des Amts ziehen am 02.09.2019 in den Standort um.
 Die Arbeitsfähigkeit muss ab 09.09.2019 gewährleistet werden.
- e) Aufteilung in Lose: nein
 [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe d)]
- f) Nebenangebote: nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
 Fertigstellung der Leistung bis: 30.08.2019
 Ggf. Beginn der Ausführung: 26.08.2019
- h) Anforderung der Vergabeunterlagen:
 schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei
 Matthias Husemann GmbH
 Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
 Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
 E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de
 Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:
 www.vergabe-suche.de kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
 Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 25.06.2019, um 13:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: 19.07.2019
- j) Sicherheiten: keine
- k) Zahlungsbedingungen: Zahlungsbedingungen gemäß VOL/B
- l) Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Eignung folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:
 Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L 124)
 Das Formblatt L 124 ist erhältlich unter:
 und liegt den Vergabeunterlagen bei
- m) Entgelt für die Vergabeunterlagen:
 Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabepattform wird kein Entgelt erhoben.
 Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
 Höhe des Entgelts, inkl. Datenträger:
 18,27 EUR, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Matthias Husemann GmbH
 Wartburg-Sparkasse
 IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
 BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: Büromöbelausstattung Umweltamt
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt h) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- n) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen



Bau-, Dienst- und Lieferleistungen

79 774

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Landeshauptstadt Erfurt,
 Stadtverwaltung, Stadtkämmerei,
 Verdingungsstelle, Herr Blanke,
 Fischmarkt 1, 99084 Erfurt;
 Telefon 0361 655-1283; Fax 0361 655-1289; E-Mail
verdingungsstelle@erfurt.de

1. Bauauftrag - ÖAB 587/19-23

BUGA 2021 - Umbau Kommandantenhaus und Neubau Multifunktionsgebäude, Petersberg 3, 99084 Erfurt
- Fussbodenabbruch KG -
 Ausführungsfrist: 12.08.2019 bis 30.08.2019
www.erfurt.de/ef132762

2. Bauauftrag - ÖAB 588/19-23

BUGA 2021 - Trockenlegung Kommandantenhaus, Petersberg 3, 99084 Erfurt
- Abdichtungsarbeiten-
 Ausführungsfrist: 02.09.2019 bis 11.10.2019
www.erfurt.de/ef132763

3. Bauauftrag - ÖAB 632/19-93

Sanierung Sportplatzgebäude Essener Straße 16, 99089 Erfurt
- Aufzüge -
 Ausführungsfrist: 46. KW 2019 bis 48. KW 2020
www.erfurt.de/ef132764

4. Bauauftrag - ÖAB 641/19-93

Sanierung Sportplatzgebäude Essener Straße 16, 99089 Erfurt
- Heizung/Sanitär -
 Ausführungsfrist: 05.08.2019 bis 20.03.2020
www.erfurt.de/ef132765

5. Bauauftrag - ÖAB 642/19-93

Sanierung Sportplatzgebäude Essener Straße 16, 99089 Erfurt
- Lüftung -
 Ausführungsfrist: 02.09.2019 bis 28.02.2020
www.erfurt.de/ef132766

Nähere Angaben zur Ausschreibung erhalten Sie unter
www.erfurt.de/ausschreibungen
 Hinweise zur elektronischen Vergabe erhalten Sie unter
www.erfurt.de/ef123959

Baufträge – 79 775**Öffentliche Ausschreibung § 12 VOB/A****Nationale Bekanntmachung**

Vergabe-Nr. 19 731 001 13

a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**
 Auftraggeber: LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche
 Bergbauverwaltungsgesellschaft mbH
 Vergabestelle: Einkauf Mitteldeutschland
 Tel.: 0341 2222 2143
 Fax.: 0341 2222 2310
 E-Mail.: sylke.rudolph@lmbv.de

b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A;
 Vergabe-Nr.: 19 731 001 13

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
 Angebote können abgegeben werden:
 elektronisch in Textform.
 schriftlich
 Weitere Informationen zur elektronischen Angebotsabgabe
 siehe Vergabeunterlagen Formblatt 211 "Aufforderung zur
 Abgabe eines Angebotes" Pkt. 8 und 10.3.
 Die Vergabeunterlagen können von unserem elektronischen
 Bieterportal angefordert und heruntergeladen werden.

d) **Art des Auftrags:** Ausführung von Bauleistungen

e) **Ort der Ausführung: Tagebaurestloch Golpa IV**
 Die Flächen, auf denen die Leistungen erbracht werden,
 stehen unter Bergaufsicht: Nein

f) **Art und Umfang der Leistung**

Holzung und Wegebau Golpa IV

Kampfmittelfreimessung 01.10.2019 bis 14.10.2019
 - Wegabschnitt 1 Waldweg, Station 0+000 – 0+377:
 Kampfmittelfreimessung 2.500 m²
 - Wegabschnitt 2 Spülkippe, Station 0+377 – 0+795:
 Kampfmittelfreimessung 2.720 m²
 - Kranaufstellplatz Spülkippe, ab Station 0+795:
 Kampfmittelfreimessung 2.000 m²

Holzung und Wegebau 01.10.2019 bis 28.02.2020
 - Holzung und Rodung 5,8 ha
 - Oberbodenabtrag 588 m³
 - Erdmassen lösen und abtragen 1.295 m³
 - Erdmassen transportieren und verkippen 2.545 m³
 - Erdmassen einbauen 2.045 m³
 - Planum herstellen und verdichten 7.164 m²
 - Geotextil liefern und einbauen 7.164 m²
 - Schottern liefern und einbauen 6.440 t
 - Baustraße / Stellplatz herstellen 5.975 m²

Für die Ausführung des Auftrags wird die VOB/B vereinbart.
 Der Auftraggeber behält sich eine Änderung der Leistungen
 gemäß den Regelungen der VOB/B vor

g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags:-

h) **Aufteilung in Lose:** nein
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) **Ausführungsfristen**
 Beginn der Ausführung: 01.10.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.02.2020
 weitere Fristen: Kampfmittelfreimessung bis 14.10.2019

j) **Nebenangebote:**
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) **Mehrere Hauptangebote**
 Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist nicht zugelassen

l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
 Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung
 gestellt unter Online-Plattform: www.lmbv-einkauf.de

m) entfällt

n) entfällt

o) **Frist für den Eingang der Angebote und Bindefrist**
 Eingang Angebote: am 08.07.2019 um 11:30 Uhr
 Bindefrist am 07.08.2019

p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**
 Anschrift siehe a)

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**
 Deutsch

r) **Zuschlagskriterien:**
 Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf.
 Nebenangebote
 Zuschlagskriterium Preis
 Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes
 ermittelt.
 Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerech-
 neten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichti-
 gung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleit-
 klausel, Instandhaltungsangeboten.
 Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der
 Wertungssumme ein Bonus von 15 v.H. eingeräumt. Ist ein
 Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben
 wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so
 wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für
 Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als
 Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

s) **Eröffnungstermin:**
 am: 08.07.2019 um 10:30 Uhr; Ort: 113.
 Personen, die bei der Angebotseröffnung anwesend sein
 dürfen: Bieter und ihre schriftlich Bevollmächtigten

t) **Geforderte Sicherheiten:** siehe Vergabeunterlagen.

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
 Gemäß Vergabeunterlagen

v) **Rechtsform der Bietergemeinschaften:**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem
 Vertreter

w) **Nachweise zur Eignung**
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der
 Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die
 Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifika-
 tionsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf
 gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präquali-
 fiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation
 erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen
 Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte
 Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.
 Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes
 Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
 Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe
 der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die
 Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifika-
 tionsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigener-
 klärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes
 Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur
 Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen
 zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher
 Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die
 deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den
 Vergabeunterlagen beigelegt und erhältlich unter
 www.lmbv-einkauf.de unter der betreffenden
 Vergabenummer.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal unter Verwendung des Formblattes LMBV-Auf-Pers
- Verzeichnis(se) über Art und Umfang wesentlicher von Nachunternehmern auszuführender Leistungen Fbl. 233
- Erklärung der Bietergemeinschaft (soweit zutreffend)- Fbl. 234
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend „Fbl.221 oder 222“
- Aufgliederung der Einheitspreise – „Fbl. 223“
- Eignungsnachweise Nachunternehmer (auf Verlangen)
- Folgende Sonstige Nachweise/Angaben des Bieters / Mitglieder der Bietergemeinschaft und Nachunternehmer (technische Spezifikationen, Umwelteigenschaften, Prüfzeugnisse):
- Referenzen für Holz und Wegebau
- Erlaubnis und Befähigung nach Sprengstoffgesetz – SprengG § 7 und § 20

x) **Bindefrist:** 07.08.2019

y) **Nachprüfung behaupteter Verstöße:**
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Öffentliche Ausschreibung von Leistungen nach VOL/A

79 776

Teilabbruch und Sanierung Turnhalle in Münchenbernsdorf

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Münchenbernsdorf
über VG Münchenbernsdorf
Straße: Karl-Marx-Platz 13
PLZ, Ort: 07589 Münchenbernsdorf
Telefon: 036604 89935
Telefax: 036604 89920
E-Mail: info@rathaus-muenchenbernsdorf.de

beabsichtigt die **Ausstattung des Kabinenanbaues mit Mobiliar und Einrichtungsgegenständen.**

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

c) Die Form, in der die Angebote einzureichen sind:
Die Angebote sind verschlossen, im deutlich gekennzeichneten Umschlag einzureichen bei:
Vergabestelle, siehe a)

d) Art und Umfang der Leistung des Auftrages:

Los 6: Ausstattung und Einrichtung

Leistungen u. a. ca.:
ca. 2 St. Stühle
ca. 1 St. Schreibtisch (ca. 80/80 cm)
ca. 1 St. Büroschrank abschließbar (ca. 195/100/50 cm)
ca. 5 St. Steck-Regale (ca. 195/100/50 cm)
ca. 13 St. Garderoben-/Hakenleisten
(l = 100 cm, a = 16,5 cm)
ca. 13 St. Sitz-/Umkleidebänke (l = 100 cm)
ca. 4 St. Mülleimer

e) Zulassung von Nebenangeboten: nein

f) Ausführungsfrist:
Lieferung und Montage: 32. KW 2019

g) Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich, per E-Mail oder Fax unter Angabe der vollständigen Firmenadresse bei:
B + W Bauplanungsgesellschaft
Hauptstraße 43, 07389 Knau

Tel.: 036484 20250, Fax: 036484 20249

E-Mail: m.schuster@die-planungsprofis.de

Die Unterlagen werden von der Vergabestelle kostenlos per E-Mail versandt.

10,00 EUR + 5,00 EUR Porto bei Postversand

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: B + W Bauplanungsgesellschaft

Hauptstraße 43, 07389 Knau

IBAN: DE43 1203 0000 1005 0788 27

BIC: BYLADEM1001

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt g) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

h) Angebotsfrist/Eröffnungstermin:
Eröffnungstermin: 25.06.2019, um 13:15 Uhr

i) Ablauf Zuschlagsfrist: 30.07.2019

j) Sicherheitsleistung: für Mängelansprüche 3 v. H.

k) Zahlungsbedingungen: VOL/B §§ 15 und 17

l) Geforderte Eignungsnachweise:
Der Nachweis der Eignung kann durch ein gültiges Präqualifikationszertifikat geführt werden.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Eignungsnachweis Eigenerklärungen nach VOL/A § 6 Nr. 5 zu erbringen.

m) Zuschlagskriterien:
Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot (VOL/A § 18 Nr. 1)

o) Nachprüfstelle für behauptete Verstöße gegen die Vergabebestimmungen:
Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 Vergabeangelegenheiten
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
Tel.: 0361 3773-7276, Fax: 0361 3773-9354
vergabekammer@tlwa.thueringen.de

Öffentliche Ausschreibung gem. § 12 (1) Nr. 2 VOB/A

79 777

a) Vorhabensträger: Lebenshilfe Gera e. V.
Otto-von-Guericke-Straße 6
07552 Gera
Tel.: 0365 55215418

b) Öffentliche Ausschreibung - VOB/A

c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege ist nicht vorgesehen.

d) Ausführung von Leistungen nach VOB/B

e) Ort der Ausführung: **07554 Gera-Aga, Freistaat Thüringen**

f) **Errichtung eines Regenrückhaltebeckens für den Bio-Hof Gera-Aga**

Umfang:
1 St. Stahlbetonrundbecken (560 m³)
1 St. Drosselbauwerk
360 m² Spundwandverbau

- 1 300 m³ Erdarbeiten
350 m² Schotterrasen
- g) entfällt
- h) entfällt
- i) 01.08.2019 - 29.11.2019
- j) Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind zugelassen. Sie müssen den anerkannten Regeln der Technik entsprechen und dürfen keine verdeckten Mehrkosten erkennen lassen. Nebenangebote als Pauschalangebote sowie Nebenangebote ohne Hauptangebot werden nicht gewertet.
- k) IB Köhler Gera
Gagarinstr. 81
07545 Gera
Tel.: 0365 4211878
E-Mail: ib-l.koehler@web.de
- l) Kostenbeitrag: 30,00 EUR (einschl. Datenträger) bar oder per Überweisung an Sparkasse Gera-Greiz
IBAN: DE22 8305 0000 0001 6290 00
BIC: HELADEF1GER
Verwendungszweck: RRB Gera-Aga
- m) entfällt
- n) 01.07.2019, 14:00 Uhr
- o) Lebenshilfe Gera e. V.
Otto-von-Guericke-Straße 6
07552 Gera
- p) Deutsch
- q) Eröffnungstermin: 01.07.2019, 14:00 Uhr
Anwesend dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten sein.
- r) selbstschuldnerische Vertragserfüllungsbürgschaft über 5 % und Mängelansprüche-Bürgschaft über 3 % der Auftragssumme
- s) Zahlungsbedingungen nach VOB/B § 16
- t) Rechtsform von Arbeitsgemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmern e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden.
Hinweis:
Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Unterlagen bei.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
· Steuerabzugserklärung
· Eigenerklärung (EVB) zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG)
· Erklärung zur Beachtung ILO-Kernarbeitsnormen - EVB-ILO (§ 11 ThürVgG)
- v) Zuschlagsfrist: 01.08.2019
- w) Lebenshilfe Gera e. V.

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A 79 778

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Stadt Münchenbernsdorf
über VG Münchenbernsdorf
Straße: Karl-Marx-Platz 13
PLZ, Ort: 07589 Münchenbernsdorf
Telefon: 036604 89935, Fax: 036604 89920
E-Mail: info@rathaus-muenchenbernsdorf.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **07589 Münchenbernsdorf**
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

**Ersatzneubau eines Kabinenanbaues an die Turnhalle
07589 Münchenbernsdorf**
Los 5: Außenanlagen/Abdichtung/Drainage

Leistungen u. a. ca.:

- 1 St. Baustelleneinrichtung
- 1 St. WC-Kabine bereitstellen
- 3 St. Straßenreinigungen
- 250 m³ Boden lösen und beseitigen bis Z 1.2
- 10 m³ Z 2
- 550 m² Geotextil
- 2 St. Abbruch Treppenanlagen
- 15 m³ Abbruch unbew. Beton inkl. Entsorgung
- 30 m³ Kiespolster herstellen
- 200 m KG-Rohr, versch. Nennweiten
- 50 St. KG-Bögen, versch. Nennweiten
- 50 m Leerrohre, versch. Nennweiten
- 3 St. Kontrollschächte, DN 1 000
- 100 m Kamerabefahrung inkl. HD-Reinigung
- 50 m Drainrohr PVC, DN 100
- 3 St. Spül-/Kontrollschächte
- 10 m³ Streifenfundamente Winkelstützen
- 12 m Winkelstützelemente, h = 2,50 m
- 6 m³ Beton-UK für Außentreppen
- 1 St. Treppenanlage Sichtbeton-Blockstufen
- 350 m³ Bodenverfestigung mit Liefermaterial 45 cm
- 200 m² Doppel-T-Verbundpflaster, d = 8 cm
- 260 m Tiefbord 8/25/100
- 4 St. Straßenabläufe Betonfertigteile einbauen
- 50 m² Oberboden liefern und andecken
- 1 St. Werkplanung
- 1 St. Statik
- 15 m Brüstungsgeländer komplett
- 25 m² Zement-Ausgleichsputz
- 10 m² Abdichtung
- 25 m² Sockelputz 2-lagig

- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: Ja,
Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose.
[Art und Umfang siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 05.08.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: KW 43/2019
Gesamtfertigstellung: geplant Oktober 2019
- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen: schriftlich
Vergabestelle, siehe a)
Versand der Unterlagen: ab 07.06.2019
Los 5 B + W Bauplanungsgesellschaft
Hauptstr. 43, 07389 Knau
Tel.: 036484 20250, Fax: 036484 20249
m.schuster@die-planungsprofis.de

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten:
Los 5: 20,00 EUR
für Postversand (inkl. GAEB-Datei per E-Mail)
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger Los 5: B + W Bauplanungsgesellschaft bR
IBAN: DE43 1203 0000 1005 0788 27
BIC: BYLADEM1001
Verwendungszweck: TH Münchenbernsdorf Los Nr. 5
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stadt Münchenbernsdorf
über VG Münchenbernsdorf
Karl-Marx-Platz 13
07589 Münchenbernsdorf
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 25.06.2019
Eröffnungstermin: 25.06.2019
Ort: Karl-Marx-Platz 13
07589 Münchenbernsdorf
Los 5 Außenanlagen/Abdichtungs- u. Drainagearbeiten:
um 13:00 Uhr
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung ist erhältlich. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Vorulegen sind mit Angebotsabgabe:
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft
- Unbedenklichkeitsbescheinigung zuständiges Finanzamt
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung
- Freistellungsbescheinigung Finanzamt

- Formblätter nach ThürVgG: Nachunternehmererklärung und Formblatt zu Tarifreue und Entgeltgleichheit, Nachunternehmererklärung und Formblatt zur Beachtung ILO-Kernarbeitsnormen, Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12, 15, 17 und 18 VgG, Informationspflicht des AG nach § 19 VgG

- v) Ablauf der Bindefrist (alle Lose): 30.07.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar
Tel.: 0361 3773-7276, Fax: 0361 3773-9354
vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Bekanntmachung National

79 779

Baumaßnahme: **Fraunhofer IKTS, Hermsdorf**
Neubau Pilotierungszentrum für Pulversynthese
Vergabenummer/Gewerk
V_155_756067_30_Sanitär-und Druckluftanlagen

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

- a) Bezeichnung: Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Vergabestelle Bau
C2 - Vergabestelle Bau
Hansastr. 27c, 80686 München, Deutschland
Telefon / Telefax: +49 (0)89/1205 - 3299 /
+49 (0)89/1205 - 7518
E-Mail-Adresse: vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

- b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Verg.Nr. – Bezeichnung:
V_155_756067_30_Sanitär-und Druckluftanlagen
- c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Aufträge werden schriftlich erteilt
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **IKTS, Hermsdorf**
Michael-Faraday-Str. 1,
07629 Hermsdorf
Maßnahme: Neubau Pilotierungszentrum für Pulversynthese
CPV-Code: 45331000-645332300-6, 45332200-5, 45231500-0
- f) Art und Umfang der Leistung (ca.), ggf. nach Losen:
Sanitäranlage:
Abwasser-Hebeanlage, 640 m PP-Rohr für RW /AW bis DN 160 einschl. Formteile,
500 m Rohr Stahl niro bis AD42 einschl. Formteile, 18 St. Absperrventil bis DN 40,
?St. Notduschen, 1 St.Beh-WT/ Beh-WC, je 1 St. WC/ WT/ Urinal, 3 St. DLE,
Befestigungen, Baustelleneinrichtung, Montagegeräte, 23 St. Brandschotts,
Bez.schilder, Druck- und Dichtheitsprüfung, Wasseranalyse, Prüf- und Messprotokolle, Revisionsunterlagen .
Druckluftanlage:
360 m Rohr Stahl niro bis AD35 einschl. Formteile, 34 St. Kugelhahn, Manometer, Verteilerstücke, Befestigungen, Brandschotts, Bez.schilder, Druck- und Dichtheitsprüfung, Prüf- und Messprotokolle, Revisionunterlagen.
- h) Aufteilung in Lose: Nein
Anzahl Lose 1

i) Ausführungsfristen: Beginn: 16.09.2019
Ende: 23.05.2020

j) Nebenangebote: zugelassen

Abschnitt III: Rechtliche, Wirtschaftliche, Finanzielle und Technische Information

k) Anforderung Unterlagen, erhältlich bei:
Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über das Vergabeportal der deutschen e-Vergabe unter www.deutsche-evergabe.de abgerufen werden.

l) Bedingungen für den Erhalt der Unterlagen:
Kosten: keine
Hinweise:
Nach § 11 und §12a VOB/A haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten.
Wir weisen darauf hin, dass für den Erhalt von Bieterinformationen, der Kommunikation mit der Vergabestelle und zur digitalen Abgabe eines Angebotes eine Registrierung erforderlich ist.

Die Abgabe eines Angebots ist nur digital über die Deutsche eVergabe möglich.

Das Vergabeverfahren finden Sie hier:
http://www.deutscheevergabe.de/Dashboards/Dashboard_off

m) entfällt

n) Frist für den Eingang der Angebote: Siehe q)

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: siehe l)

p) Sprache in der das Angebot abzufassen ist: deutsch

q) Angebotseröffnung:
Datum: 25.06.2019, Uhrzeit 13:30
Ort: Siehe a)
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter sind nicht zugelassen

r) geforderte Sicherheiten:
Bürgschaften gemäß VHB-Bund Formblatt 421 / 422 ab einer Auftragshöhe von 250.000€ und ggf. 423

s) wesentliche Finanz. und Zahlungsbedingungen:
Nach VOB und Vergabeunterlagen

t) Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Geforderte Nachweise: gemäß §6b Abs. 1 und 2 VOB/A
Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ nachzuweisen.
Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ angegebenen Bescheinigungen innerhalb der Fristen gem. VOB nach Aufforderung vorzulegen.
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist in den Vergabeunterlagen enthalten.

v) Bindefrist: Datum: 09.08.2019

Abschnitt VI: andere Informationen

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße (gem. § 21 VOB/A)
Siehe Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 VOB/A 79 780

Die Stadtverwaltung Zella-Mehlis schreibt die Maßnahme

„Sportplatz Alte Straße – Neubau Mehrzweckgebäude“ öffentlich aus.

a) Auftraggeber: Stadt Zella-Mehlis,
Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis
Tel. (03682) 852-0, Fax (03682) 852 400

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Nr. 1 VOB/A

c) elektronische Auftragsvergabe: entfällt

d) Art des Auftrages: Ausführung von Abrissarbeiten, Gründungs – und Rohbauarbeiten

e) Ort der Ausführung: **Stadt Zella-Mehlis, Alte Straße 26**

f) Art und Umfang der Leistungen:

Los 1 Abrissarbeiten

- 865 m³ uR Gebäude (freistehend, 1-geschossig) abreißen, separieren, transportieren, entsorgen
- 22 m Betonentwässerungsrinne abreißen, entsorgen
- 50 m² Betonpflaster abreißen und entsorgen
- 110 m³ Baugrube lagenweise verfüllen (klassifizierter Frostschutz)

Los 2 Gründungs- und Rohbauarbeiten

- Erdarbeiten
- 225 m³ Baugrubenaushub, Abfuhr, Deponie
 - 61 m³ Fundamentaushub Streifenfundamente
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- 279 m² Bodenplatte StB gedämmt
 - 61 m³ Streifenfundamente bewehrt
 - 4,78 t Beton-stabstahl, -matten
 - 89 m Fundamenterder
- Maurerarbeiten
- 252 m² Leichtlochziegel-Mauerwerk d = 36,5 cm
 - 97 m² Hochlochziegel- Mauerwerk d = 24,0 cm
 - 36 m² Hochlochziegel- Mauerwerk d = 17,5 cm
 - 52 m² Hochlochziegel-Mauerwerk d =11,5 cm
 - 80 m Ringanker d = 36,5 cm
 - 37 m Ringanker d = 24,0 cm
 - 14 m Ringanker d = 17,5 cm
- Abdichtungsarbeiten
- 241 m² Bitumenschweißbahn
 - 80 m Hohlkehle abdichten
 - 44 m² Zementputz
 - 23 m² Bitumenemulsion
- Gerüstbauarbeiten
- 490m² Arbeits- und Schutzgerüst

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein

h) Aufteilung in Lose: ja, Los 1 und Los 2, es können Angebote für ein oder alle Lose eingereicht werden

i) Ausführungszeitraum:
Baubeginn: 29.07.2019
Bauende: 18.10.2019

j) Änderungsvorschläge/Nebenangebote: nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen

k) Hauptangebot: mehrere Hauptangebote nicht zulässig

l) Anforderung der Verdingungsunterlagen: können ab den 05.06.2019 schriftlich per Fax oder per E-Mail unter Angabe der Vergabebezeichnung bei: Stadtverwaltung Zella-Mehlis, FD Stadtentwicklung und Bau Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis
Tel.: (03682) 852-605, Fax: (03682) 852-400
E-Mail: mauer@zella-mehlis.de angefordert bzw. abgeholt werden

- m) Beantragung/Kosten/Versand der Verdingungsunterlagen:
 Kostenbeitrag: **5,00 € Los 1**
10,00 € Los 2
 Erstattung: nein
 Zahlungsweise: Überweisung mit Nachweis von der Bank oder Barzahlung
 Empfänger: Stadtverwaltung Zella-Mehlis
 Bankverbindungen: Rhön-Rennsteig-Sparkasse
 IBAN: DE33 8405 0000 1710 0027 31
 BIC: HELADEF1RRS
 vr bank Südthüringen eG
 IBAN: DE51 8409 4814 5502 2018 87
 BIC: GENODEF1SHL

Die Verdingungsunterlagen sowie die Unterlagen im D83-Format können auf Verlangen auch kostenlos per E-Mail versendet werden.

- n) Teilnahmeantrag: entfällt
- o) Submissionstermin: **25.06.2019**
 Zuschlags- u. Bindefrist: endet am **26.07.2019**
- p) Angebote sind einzureichen bei
 Stadtverwaltung Zella-Mehlis, FD Stadtentwicklung und Bau
 Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis
 Es ist ein Originalangebot abzugeben.
 Die abzugebenden Unterlagen sind deutlich sichtbar als Angebot zu kennzeichnen.
 Vermerk: „**Spotplatz Alte Straße - Neubau Mehrzweckgebäude Los** „
 „Bitte nicht öffnen“

q) Sprache: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: Wirtschaftlichkeit

- s) Eröffnung der Angebot: **25.06.2019** **Los 1: 14.00 Uhr**
Los 2: 14.30 Uhr

statt:

**Stadtverwaltung Zella-Mehlis,
 Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis, Zi.-Nr. 216**

Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

- t) Geforderte Sicherheiten:
 Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3% der Abrechnungssumme. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union anerkannten und zugelassenen Kreditinstituts angenommen. Gewährleistungszeitraum beträgt 5 Jahre
- u) Zahlungsbedingungen § 16 VOB/B
- v) Rechtsform der Bietergemeinschaften:
 Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften sind zugelassen. Diese haben mit der Angebotsabgabe einen bevollmächtigten Bieter zu nennen
- w) Geforderte Eignungsnachweise:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Beim Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
- Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch Vorlage

- der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt der Ausschreibung bei.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Krankenkasse, Berufsgenossenschaft
 - Nachweis Haftpflichtversicherung
 - Angaben gem. § 6 Nr. 3 Abs. 2a) – i) VOB/A. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden.
 - Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48 EStG
 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen der Nachunternehmer
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12, 15, 17, 18 ThürVgG
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
 - Nachunternehmererklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
 - Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- x) VOB-Prüfstelle/Vergabeprüfstelle
 Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar, Ref. 250
 Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
 Tel. (0361) 57332-1254, Fax (0361) 57332-1059

Richard Rossel
 Bürgermeister Stadt Zella-Mehlis

Baufträge – 79 781
Öffentliche Ausschreibung § 12 VOB/A

Nationale Bekanntmachung

Vergabe-Nr. 19 065 00 105

- a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**
 Auftraggeber: LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbauverwaltungsgesellschaft mbH
 Vergabestelle: Einkauf Mitteldeutschland
 Tel.: 0341 2222 2069
 Fax.: 0341 2222 2310
 E-Mail.: julia.kuehlohn@lmbv.de
- b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A;
 Vergabe-Nr.: 19 065 00 105.
- c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
 Angebote können abgegeben werden:
 elektronisch in Textform.
 schriftlich
 Weitere Informationen zur elektronischen Angebotsabgabe siehe Vergabeunterlagen Formblatt 211 "Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes" Pkt. 8 und 10.3.
 Die Vergabeunterlagen können von unserem elektronischen Bieterportal angefordert und heruntergeladen werden.
- d) **Art des Auftrags:** Ausführung von Bauleistungen
- e) **Ort der Ausführung:**
Sachsen-Anhalt, Saalekreis, Geiseltalsee
 Die Flächen, auf denen die Leistungen erbracht werden, stehen unter Bergaufsicht: Ja

- f) **Art und Umfang der Leistung**
 Titel: **Wegeinstandsetzung Mücheln....**
 - Sanierung des asphaltierten Wirtschaftsweges, Rissssanierung
 - Auskoffierung der Schadstellen, Liefern einbauen von ungebundenen und gebundenen Straßenbaustoffen
 - Wiederherstellung der Bankette
 - Einfräsen Wurzelschutz
 - Nachprofilieren Straßenentwässerung
 - Freischneiden Lichtraumprofil
 Für die Ausführung des Auftrags wird die VOB/B vereinbart. Der Auftraggeber behält sich eine Änderung der Leistungen gemäß den Regelungen der VOB/B vor.
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**
 Zweck der baulichen Anlage/Zweck des Auftrags: -
- h) **Aufteilung in Lose:** nein
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) **Ausführungsfristen**
 Beginn der Ausführung: 02.09.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.03.2020
 weitere Fristen: siehe Vergabeunterlagen Formblatt 214
- j) **Nebenangebote:**
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- k) **Mehrere Hauptangebote**
 Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
 Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter Online-Plattform: www.lmbv-einkauf.de
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und Bindefrist**
 Eingang Angebote: am 01.07.2019 um 10:30 Uhr
 Bindefrist: am 31.07.2019
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**
 Anschrift siehe a)
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**
 Deutsch
- r) **Zuschlagskriterien**
 Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote
 Zuschlagskriterium Preis
 Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
 Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
 Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 v.H. eingeräumt.
 Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.
- s) **Eröffnungstermin:**
 am: 01.07.2019, um 10:30 Uhr; Ort: Raum 113.
 Personen, die bei der Angebotsöffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre schriftlich Bevollmächtigten
- t) **Geforderte Sicherheiten:** siehe Vergabeunterlagen.
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
 Gemäß Vergabeunterlagen

- v) **Rechtsform der Bietergemeinschaften:**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) **Nachweise zur Eignung:**
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.
 Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt und erhältlich unter www.lmbv-einkauf.de unter der betreffenden Vergabenummer.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 - Das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal unter Verwendung des Formblattes LMBV-Auf-Pers
 - Verzeichnis(se) über Art und Umfang wesentlicher von Nachunternehmern auszuführender Leistungen Fbl. 233
 - Erklärung der Bietergemeinschaft (soweit zutreffend)- Fbl. 234
 - Angaben zur Preisermittlung entsprechend „Fbl.221 oder 222“
 - Aufgliederung der Einheitspreise – „Fbl. 223“
 - Eignungsnachweise Nachunternehmer (auf Verlangen)
 - Bescheinigung der Berufsgenossenschaft
 Folgende Sonstige Nachweise/Angaben des Bieters / Mitglieder der Bietergemeinschaft und Nachunternehmer (technische Spezifikationen, Umwelteigenschaften, Prüfzeugnisse):
 - Refrenzen/ Nachweise über vergleichbare Leistungen bezüglich Asphaltbau auf Teilflächen im Gesamtvolumen von mind. 2.000m², Einfräsen von Wurzelschutzfolie
 - Bauzeitenplan
- x) **Bindefrist:** 31.07.2019
- y) **Nachprüfung behaupteter Verstöße:**
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Sie brauchen: Kataloge, Flyer,
 Plakate, Mailings, Mappen,
 Anzeigen, Geschäftspapiere,
 Visitenkarten, Logos ...

LEGEN SIE
 DIE BEINE HOCH!

Wir
 machen
 das
 für Sie!

BAUER & MALSCH
 Druck + Werbung GmbH

DENKEN. DRUCKEN. WERBEN.
 Kassel Str. 52 a · 98574 Schmalkalden · Tel. (0 36 83) 4 666 111

www.druck-werbung.de